



Steinbacher Woche

Auflage: 26.700 Exemplare

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Steinbach sowie die Stadt Oberursel mit den Stadtteilen Bommersheim, Stierstadt, Oberstedten und Weißkirchen.

Terrassendächer
mit integriertem Sonnenschutz
in großer Auswahl.
Individuelle
Gestaltungsmöglichkeiten.

WAREMA Markisen
Sonnenschutztechnik
bei uns erhältlich

Stumpf
Hohemarkstr. 15
61440 Oberursel
Tel: 0 61 71 / 28 66 80
Fax: 0 61 71 / 28 66 81
www.stumpf-sonnenschutz.de

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71 / 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71 / 62 88 - 19

27. Jahrgang

Donnerstag, 30. Juni 2022

Kalenderwoche 26



Gerda Füller (l.) spielt am liebsten mit Elena (Mitte) und Maria (r.) Gesellschaftsspiele. Dabei erzählen sich die drei, was sie bewegt. Die Begegnung zwischen Alt und Jung ist Teil des sozial-ökologischen Schuljahrs der Phorms-Schule und der Sozialen Stadt. Foto: fk

Schüler holen sich eine Portion Zuversicht

Von Christine Sarac

Steinbach. Geduldig schieben Maria und Elena, beide 15 Jahre alt, die bunten Puzzleteile über den Tisch. Gertrud Füller beobachtet sie dabei und lächelt. Eine alltägliche Szene – eine Großmutter spielt mit ihren Enkelinnen. Nur, dass die drei nicht miteinander verwandt sind. Sie bilden eine Art Zufallsgemeinschaft, zusammengestellt von Heike Dittrich, Lehrerin an der Phorms-Schule, und Quartiersmanagerin Bärbel Andresen im Rahmen des sozial-ökologischen Schuljahrs.

Sie hätten es nicht besser miteinander treffen können, da sind sich die Schülerinnen und die Seniorin einig. Maria und Elena besuchen die 9. Klasse der Phorms und absolvieren gerade,

wie ihre 20 Klassenkameraden mit ihnen, ein sozial-ökologisches Schuljahr. Seit 2021 heißt es so, davor war es als soziales Schulhalbjahr bekannt.

Bärbel Andresen hat das Projekt vor fünf Jahren ins Leben gerufen. „Ich finde es schade, dass viele Jugendliche immer weniger oder manchmal auch gar keinen Kontakt zu ihren Großeltern haben“, erklärt sie. 2002 habe Andresen in ihrem Heimatort erstmals sogenannte Jung-Alt-Begegnungen organisiert. „Diese Treffen haben sich als unglaublich fruchtbar für beide Seiten erwiesen. Daher habe ich meine Idee in der Phorms-Schule vorgetragen und bin dort mit offenen Armen empfangen worden“, erinnert sie sich. Insgesamt zehn Mal hintereinander, immer dienstags, treffen sich die Senioren mit „ihren“ Schülern im Saal des Bürgerhauses. Begonnen hat das Projekt nach den Osterferien, es endet somit in dieser Woche.

Was die beiden Generationen während der Stunde miteinander unternehmen, das liegt ganz bei ihnen. Die einen spielen, die anderen basteln, manche unterhalten sich oder alles zusammen. „Da werden ganz schnell gemein-

same Leidenschaften festgestellt und geteilt“, lacht Bärbel Andresen. Gertrud Füller, von allen Gerda genannt, greift zum Memory „Berühmte Frauen“. 84 Jahre alt ist die Steinbacherin. Ihr ganzes Berufsleben lang hat sie in verschiedenen sozialen Einrichtungen mit Kindern und Jugendlichen gearbeitet. Darunter ein Mädchen- und Säuglingsheim in Frankfurt. Zuletzt war sie 18 Jahre lang im städtischen Kindergarten „Wiesenstrolche“ als Erzieherin tätig. „Nächste Woche ist dort Kindergartenfest. Da bin ich natürlich dabei“, berichtet Gerda Füller voller Tatendrang. Nur ihr Rollator, den sie neben ihrem Stuhl geparkt hat, und ihr weißes Haar zeigen, dass sie doch ein gewisses Alter erreicht hat. Fünf Steinbacher Bürgermeister habe sie inzwischen erlebt, erzählt sie munter drauflos und noch so einiges andere in den vergangenen acht Jahrzehnten. Davon erzählt sie natürlich auch ihren Schützlingen Maria und Elena. „Zu unserem ersten Kennenlernen hat Frau Füller uns auch Fotos von früher mitgebracht. Das war interessant“, erinnert sich Elena. „Ich

(Fortsetzung auf Seite 3)

Klein
feinköstlich seit 1926

www.metzgerei.de

accadis
Hochschule
University of Applied Sciences

Bachelor | Master
Management
Pädagogik

www.accadis.com

Vergessen Sie den Eckart nicht!
LAGERVERKAUF
02. Juli 2022 von 9 Uhr bis 13 Uhr

ECKART
Fleischwaren

Taunusstr. 87, 61440 Oberursel, 06171/74021
500g-Ring Fleischwurst je 3,00 €

ENGEL & VÖLKERS

DIE BESTE ADRESSE
FÜR IHR
IMMOBILIENANLIEGEN

GUTSCHEIN
für eine kostenlose
Marktpreiseinschätzung
Ihrer Immobilie

Engel & Völkers Oberursel
Engel & Völkers Immobilien
Deutschland GmbH
Marktplatz 2 · 61440 Oberursel
Telefon +49 6171 97 84 90
taunus@engelvoelkers.com
Immobilienmakler

SUMMER-SALE

Bis zu 50%
auf viele Esstisch- und Lounge-
gruppen, Stühle und Hängesessel

10%
auf alle Sonnenschirme* und
auf alle Grills der Marke Weber*

*Gilt nur für vorrätige und nicht reduzierte Ware.

Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH
An den Drei Hasen 39
61440 Oberursel
Mo. - Fr.: 9 - 20 Uhr
Sa.: 9 - 18 Uhr

Angebote gültig,
solange der Vorrat reicht.
An Feiertagen geschlossen.
www.mauk-gartenwelt.de

Der neue T-Roc

Jetzt Probe fahren.

Auto Bach GmbH – Volkswagen Partner
Urseler Str. 61, 61348 Bad Homburg
06172 3087-901 | autobach.de

Carsten Nöthe
Ihr erfolgreicher Immobilienmakler
mit 24 Jahren Berufserfahrung!

Kompetenz
+ Diskretion
+ Erfahrung
+ Engagement
+ Zuverlässigkeit
= Erfolg!!!

Kostenfreie Marktwerteinschätzung
Garantiert kein Besichtigungstourismus
Alles kommt aus einer Hand
Schenken auch SIE mir Ihr Vertrauen!

Tel.: 06172 – 8987 250
www.noethe-immobilien.de
Herren-von-Eppstein-Str.18 · Bad Homburg

VON POLL
IMMOBILIEN

SIE MÖCHTEN IHRE
IMMOBILIE VERKAUFEN?
Tel.: 06172 - 680 980
Am Europakreisel | Bad Homburg

NEU: jetzt auch in Oberursel
Tel.: 06171-887570 | Holzweg 7 | Oberursel

VERANSTALTUNGEN Oberursel

Ausstellungen

Vortaunusmuseum, Schwerpunkt historische Stadtgeschichte und Vordertaunus, Dauerausstellungen wie Seifenkisten, Industriegeschichte und Druckereien in Oberursel, Marktplatz 1, mittwochs 10-17 Uhr, samstags 10-16 Uhr, sonntags 14-17 Uhr oder nach Vereinbarung
„Stadt-Land und mehr“, Ölgemälde-Ausstellung Elke Schmitt, Hohemarkstraße 12, montags, mittwochs, freitags 10-13 Uhr und 15-18 Uhr, samstags 10-13 Uhr
„Die Welt, wie sie mir gefällt“, Fotografien von Rena Steinruck, Alte Wache, Pfarrstraße 1, (bis 29. Juli)
„Traumlandschaften rund um den Großen Feldberg“, Fotografien von Marvin Völker, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, immer mittwochs 14.30-17.30 Uhr, zu den Gottesdiensten und auf Anfrage

Regelmäßige Veranstaltungen

Yoga im Rushmoor-Park: im Juli und August jeden Mittwoch von ab 19 Uhr sowie ab 3. Juli bis 11. September immer sonntags von 10.30-11.45 Uhr

Veranstaltungen

Donnerstag, 30. Juni, bis Sonntag, 10. Juli
Kindertheater, „Der Grüffelo“, Kinder ab zwei Jahre, Zelt auf der Rolls Royce-Wiese, montags bis mittwochs keine Vorstellung, donnerstags bis samstags 16.30 Uhr, sonntags 11 und 14 Uhr

Donnerstag, 30. Juni

Vortrag, „Vor 50 Jahren: Anschluss von Oberstedten an Oberursel – Mussehe mit später Liebe“ mit Dr. Christoph Müllerleile, anschließend Podiumsgespräch mit Zeitzeugen, Geschichts- und Kulturkreis Oberstedten, Alte Wache, Pfarrstraße 1, Anmeldung per E-Mail an info@geschichts-und-kulturkreis.de oder unter 06172-301302, 19 Uhr
Lesung, Dr. Knut Are Beuck „Dogs of Love“, Portstrasse Jugend und Kultur, Hohemarkstraße 18, 19 Uhr

Freitag, 1. Juli bis Sonntag, 3. Juli

Sommerturnier, Wettkämpfe für Spring- und Dressur, Reit- und Fahrverein St. Georg Bommersheim, Freitag 9.45-18.30 Uhr, Samstag 8.30-16.30 Uhr, Sonntag 8.30-16.30 Uhr

Street Food Festival, Raketeklub Wiesbaden mit Unterstützung der Stadt Oberursel, Adenauerallee, Freitag 18-22 Uhr, Samstag 12-22 Uhr, Sonntag 12-20 Uhr

Freitag, 1. Juli

Sportlerehrung, „Open-Air, Park Klinik Hohemark, Friedländerstraße 2, 18-22 Uhr

Samstag, 2., und Sonntag, 3. Juli

Open-Air-Musiktheater, „Orschelrette: Im weißen Embel am Maasgrundsee“, Karnevalverein Frohsinn und „Voice:Ten“,Frohsinn-Vereinshaus, Frohsinnweg 1, Samstag und Sonntag 19.30 Uhr, Einlass ab 18 Uhr

Samstag, 2. Juli

Oberursel repariert, Netzwerk Bürgerengagement und Amateur-Radio-Club, Rathaus, Georg-Hieronymi-Saal, Oberhöchstader Straße 7, 10-13 Uhr
Kunsthändlermarkt, Werkstatt 20, Liebfrauenstraße 20, 12-18 Uhr
Bürgermeisterin-Sprechstunde, Marktplatz, Anmeldung unter 06171-502152 oder per E-Mail an buergerbeteiligung@oberursel.de, 14-16 Uhr
Altstadtführung, Stadtverwaltung, Treffpunkt: Vortaunusmuseum am Marktplatz, 14 Uhr
Turnöffnung, St. Ursula, Freundeskreis St. Ursula, 15-17 Uhr

Sonntag, 3. Juli

Syrisches Frühstück, Verein Windrose, Buchung über www.kulturcafe-windrose.de, Strackgasse 14, 10.30-13 Uhr
19. Oberstedter Mühlenlauf, TV Oberstedten, Niederstedter Straße 12a, ab 11 Uhr
Familihtag, TV Oberstedten, Niederstedter Straße 12a, ab 12 Uhr
Tag der offenen Tür, Musikschule Oberursel, Gymnasium Oberursel, 14-17 Uhr
Kinder und Familienfest, Familientreff Oberursel und Verein Kunstgriff, Rushmoor-Park, 14-17 Uhr
Vortrag, „Clara Schumann – Porträt einer vollenden Künstlerin“, christlicher Bildungsverein Rabanus

Maurus, Pfarrer Hartmann-Haus, Altkönigstraße 26, 16 Uhr

11. Literaturfestival, Eckart Nickel „Spitzweg“, Portstrasse Jugend und Kultur, Kultur- und Sportförderverein, Hohemarkstraße 18, 17 Uhr
Konzert, „Cello und Flügel – mal zart, mal furios“ mit Nina Gurevich und Birgit Galemann, Kreuzkirche, Goldackerweg 17, 18 Uhr

Dienstag, 5. Juli

Vernissage, Photo-Cirkel des Kulturkreis, Café Windrose, Strackgasse 14, 19.30 Uhr

Donnerstag, 7. Juli

„Thekenabend“, „Powertone Swingtett“ mit Wolfgang Zöll, „Swing and beyond“, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr
Konzert, Cellotrio „Trisonore“, Plateau St. Ursula Kirche, 20 Uhr

Donnerstag, 7. Juli

„Thekenabend“, „Powertone Swingtett“ mit Wolfgang Zöll, „Swing and beyond“, Kulturzentrum Alte Wache, Pfarrstraße 1, 19 Uhr
Konzert, Cellotrio „Trisonore“, Plateau St. Ursula Kirche, 20 Uhr

Samstag, 9. Juli und Sonntag, 10. Juli

Ausstellung, „Malerei und Skulpturen“ von Klaus Becker, Verein zum Erhalt der Johanniskirche, Ruine Johanniskirche Weißkirchen, 14-19 Uhr

Samstag, 9. Juli

Führung durch die Dauerausstellung zur Burg Bommersheim und den Kelten, Vortaunusmuseum am Marktplatz, 14 Uhr
Open Air-Musical, „Hobbits und Elben im Kinderland St. Ursula“, Garten Kinderland, Altkönigstraße 24, 18 Uhr

Sonntag, 10. Juli

17. Oberurseler Bike-Marathon, Mountain Sports Oberursel, Gelände Klinik Hohe Mark, Friedländer Straße 2, Start 7.30 Uhr

Orscheler Sommer

Fr, 1. Juli,

Open-Air-Kino: „Rocky Horror Picture Show“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

Sa, 2. Juli,

Rockkonzert: mit „April Art“, „Losing Gravity“ und „Apart From Us“, Rushmoor-Park, 20-23 Uhr

So, 3. Juli,

Kinder- und Familienfest, Rushmoor-Park, 14-17 Uhr

Fr, 8. Juli,

Orscheler Sommertheater: „Zimmer mit Aussicht“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

Sa, 9. Juli,

Rockkonzert: „Orschel’s Finest“, Rushmoor-Park, 16.45-23 Uhr

So, 10. Juli,

Orscheler Sommertheater: „Zimmer mit Aussicht“, Rushmoor-Park, 20 Uhr

VERANSTALTUNGEN Steinbach

Veranstaltungen

Freitag, 1. Juli

Vortrag, „Schrift, Bildung und Bibel – Hoffnung für Menschen in allen Sprachen“ mit Dr. Oliver Stegen, katholisches Gemeindezentrum St. Bonifatius, Untergasse 27, 19 Uhr

Samstag, 2. Juli

Sprechstunde „On Tour“ mit Bürgermeister Steffen Bonk, Thema: Sicherheit und Wochenmarkt, Treffpunkt: Wochenmarkt vor dem Bürgerhaus, 8.30 Uhr

Cool Kids-Basar, Kinderkleidung ab Größe 122, Bücher, Schulranzen, Betreuungszentrum Grundschule, Hessenring 35, 14-16 Uhr
Fest, 50 Jahre Kita St. Bonifatius, Obergasse 68, ab 14 Uhr

Ausstellungen

„Zeichnungen von Carola Biermann“, Stadtbücherei, Bornhohl 4, montags und donnerstags 15-17 Uhr, dienstags von 15-19 Uhr, freitags und samstags 10-12 Uhr

FÜR DEN NOTFALL

Apothekendienst

Notdienstgebühren fallen während der allgemeinen Ladenschlusszeiten montags bis samstags von 20 bis 6 Uhr an. An Sonn- und Feiertagen können Apotheken eine Notdienstgebühr (2,50 Euro) berechnen. Die aktuelle Notdienst-Apotheke ist unter 0800-0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (Handy max. 69 ct./min) zu erfahren.

Donnerstag, 30. Juni

Bären-Apotheke, Bad Homburg
Haingasse 20, Tel. 06172-22102

Freitag, 1. Juli

Schützen-Apotheke, Oberursel,
Liebfrauenstraße 3, Tel. 06171-51031
Kapersburg-Apotheke, Friedrichsdorf-Köppern,
Köpperner Straße 87, Tel. 06175-636

Samstag, 2. Juli

Gartenfeld-Apotheke, Bad Homburg,
Gartenfeldstraße 51, Tel. 06172-935539

Sonntag, 3. Juli

Landgrafen-Apotheke, Friedrichsdorf,
Hugenottenstraße 100, Tel. 06172-74439
Sonnen-Apotheke, Oberursel,
Dornbachstraße 34, Tel. 06171-917770

Montag, 4. Juli

Max & Moritz-Apotheke, Bad Homburg,
Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130 + 35251

Dienstag, 5. Juli

Lilien-Apotheke, Friedrichsdorf,
Houiller Platz 2, Tel. 06172-778406
Birken-Apotheke, Oberursel-Weißkirchen,
Kurmainzer Straße 85, Tel. 06171-71862

Mittwoch, 6. Juli

Dornbach-Apotheke, Oberursel-Oberstedten,
Hauptstraße 19, Tel. 06172-37234

Donnerstag, 7. Juli

Hochtaunus-Apotheke, Bad Homburg
Zeppelinstraße 24, Tel. 06172-671680

Freitag, 8. Juli

Nord Apotheke, Bad Homburg-Kirdorf,
Gluckensteinweg 91, Tel. 06172-9080120

Samstag, 9. Juli

Engel-Apotheke, Bad Homburg,
Louisenstraße 32, Tel. 06172 -22227

Sonntag, 10. Juli

Bären-Apotheke, Oberursel,
Oberhöchstader Straße 2, Tel. 06171-4461

Notrufe

Polizei 110
Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle
des Hochtaunuskreises; Notarzt,
Rettungs-Krankenwagen 06172-19222

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Kliniken
Bad Homburg 06172-140

Polizeistation
Oberhöchstader Straße 7 62400

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfstelefon „Gewalt gegen Frauen“ 08000-116016

Telefonseelsorge 0800-1110111
0800-1110222

Wasser-Notruf
Stadtwerke, Oberursel 509120

Gas-Notruf
TaunaGas, Oberursel 509121

Zentrale Installateur-Notruf
bei Heizungsausfall oder
Wasserschaden 509205

Stromversorgung 0800 7962787

Wochenend-Notdienst der Innung
Sanitär und Heizung 06172-26112

Giftinformationszentrale 06131-232466

Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst
in Hessen rund um die Uhr 116117

ÄBD Vordertaunus in den Hochtaunus-Kliniken
Zeppelinstraße 20,61352 Bad Homburg
montags, dienstags, donnerstags 19 bis 24 Uhr
mittwochs, freitags 14 bis 24 Uhr
samstags, sonntags 8 bis 24 Uhr
feiertags und an Brückentagen 8 bis 24 Uhr

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt
Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/ Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst
Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main
mittwochs, freitags 16 bis 20 Uhr
samstags, sonntags 9 bis 20 Uhr
feiertags und an Brückentagen 9 bis 20 Uhr

Besuchen Sie auch
unser neues
Online-Portal

www.Taunus-Nachrichten.de

Schüler holen sich eine ...

(Fortsetzung von Seite 1)

„Ich bin 1938 geboren. Den Krieg habe ich miterlebt. Musste unter Fliegeralarm aus der Schule nach Hause laufen“, erinnert sich Gertrud Füller mit Schrecken. Maria und Elena hören interessiert zu, während Gerda Füller aus ihrem Leben erzählt. „Trotzdem bin ich immer positiv geblieben“, sagt sie. „Solche Lebenswege sind Mut machend“, findet auch Bärbel Andresen. „Es ist so bereichernd für junge Menschen, sich mit den Senioren auszutauschen, die durch Krisen gegangen sind, Hunger und Not erlebt haben. Sie sind ein Kraftpol, bei denen man sich eine Portion Zuversicht abholen kann“, so Andresen. In Bezug auf die Alt-Jung-Begegnungen arbeiteten die Schule und die Soziale Stadt mit dem Seniorenheim „Avendi“, dem Verein „brücke“ und dem VdK Hessen-Thüringen zusammen. Letzterer nimmt die Jugendlichen noch vor der ersten Begegnung mit ihrem Senior mit auf einen Sinnesparcours, in dem die Schüler erleben können, wie es sich anfühlt, nicht mehr gut zu sehen und sich mit einem Rollator fortzubewegen. „Das soll Verständnis und Sensibilität bei den Jugendlichen für die Lebenswelt älterer Menschen wecken“, erläutert Bärbel Andresen die Idee hinter dem Parcours. Auch der Hospiz- und Palliativdienst Oberursel sind inzwischen Teil des sozial-ökologischen Jahres. Trauriger Anlass war der plötzliche Tod eines Seniors während des Projekts. „Wir alle mussten mit dem Verlust umgehen, und vielleicht war die Zeit vorher auch noch nicht reif für das Thema Tod“, überlegt Bärbel Andresen. „Wir haben aber

eine sehr gute Kooperation aufgebaut. Der Hospiz und Palliativdienst spricht sehr einfühlsam über Sterben und Tod mit den Schülern, und wir haben auch schon das Hospiz St. Barbara in Oberursel besucht.“ Während der Coronapandemie haben die Teenager für die Gäste des Hospiz gebastelt, um so den Menschen dort eine kleine Freude zu bereiten. Freude, das ist es auch, was Gerda Füller empfindet, wenn sie mit Maria und Elena zusammen ist. „Ich könnte den ganzen Tag hier mit den Mädchen sitzen“, schwärmt Gerda Füller. Maria und Elena sind nicht die ersten „Patenkel“, die sie über das Projekt kennengelernt hat. Zuvor hat sie zwei Jungs begleitet. „Sie schreiben mir beide noch ab und zu eine Postkarte, da freue ich mich immer sehr drüber“, sagt sie. Wenn sie jedoch daran denkt, dass die Treffen jetzt vorbei sind, wird sie etwas traurig. „Wir werden Sie auch vermissen“, geben Maria und Elena zu. „Meine Oma lebt in Brasilien, ich habe sie vor zwei Jahren das letzte Mal gesehen“, sagt Maria ein wenig traurig. „Wir haben uns schon so an Frau Füller gewöhnt. Der Abschied wird nicht leicht“, glaubt sie. „Kommen Sie uns doch am Tag der offenen Tür in der Schule besuchen“, schlägt Elena vor. Dann wird es Zeit für die Schüler, wieder zurück zur Schule zu laufen. Gerda Füller lässt ihre Mädchen aber nicht einfach so ziehen. „Hier, das ist für euch. Das könnt ihr ja auf dem Weg naschen“, sagt sie und gibt beiden eine kleine Plastiktüte mit je einem Apfel und einer Serviette darin. Eine kleine, liebevolle Geste. Genau so hätte eine Großmutter ihre Enkelinnen verabschiedet.

„Ein historischer Moment für die gesamte Region“

Steinbach (stw). Nach jahrzehntelanger Planung hat der Bau der Regionaltangente West (RTW) endlich begonnen. Auf 50 Kilometern sollen zwei Bahnlinien Frankfurt und die Städte im Umland verbinden und so unter anderem den S-Bahn-Tunnel entlasten. Damit wird unter anderem auch eine direkte Anbindung Steinbachs an den Frankfurter Flughafen möglich. „Darauf haben wir nicht über Jahre, sondern über Jahrzehnte hingearbeitet. Rund 30 Jahre wurde geplant und viel diskutiert – jetzt wird endlich gebaut. Steinbach ist ein großer Profiteur der RTW, da wir noch schneller nach Frankfurt, an den Flughafen oder ins Umland kommen können“, so der ehemalige Steinbach Bürgermeister Stefan Naas, der mittlerweile Sprecher für Infrastruktur der FDP-Fraktion im hessischen Landtag ist. Am Parkplatz Gleisdreieck, unweit des Waldstadions, fand der symbolische Spatenstich für das große Schieneninfrastrukturprojekt im Rhein-Main-Gebiet statt. Dort startet auch die erste Baumaßnahme des Projekts: Zwischen Bahnhof Stadion und Parkplatz Gleisdreieck soll eine Stabbogenbrücke entstehen. Sie wird Teil des Abschnitts Süd 1 der RTW, welches der erste Bauabschnitt ist und den Schwanheimer Knoten über Flughafen, Stadion und Neu-Isenburg mit Dreieich-Buchschlag verbindet.

„Der Spatenstich ist ein historischer Moment für die ganze Region. Die Nachfrage nach schnellen Verbindungen ist extrem hoch – bei Bürgern und Wirtschaft gleichermaßen“, so Naas. So kann die günstige Lage des Gewerbegebiets in Steinbach, direkt am Bahnhof, einen Wettbewerbsvorteil in der Zukunft bringen, denn der direkte Anschluss an den Flughafen wird auch von vielen Gewerbetreibenden erhofft. „Aber durch die neue Direktverbindung soll Berufspendlern künftig auch das Umsteigen erspart werden. Das ist ein großer Zeitgewinn für Pendler und steigert auch Steinbachs Attraktivität als Wohnort – das ist gut so“, freut sich Naas. Insgesamt 50 Kilometer lang soll die Regionaltangente werden. Mit zwei Linien soll Bad Homburg mit dem Nordwestzentrum und dem Gewerbegebiet Praunheim sowie Bad Soden mit Eschborn, Höchst, dem Flughafen, Neu-Isenburg und Dreieich-Buchschlag verbunden werden. Beim Bau wird auch auf bereits bestehende Infrastruktur zurückgegriffen, so liegen zum Beispiel zwölf der geplanten 26 Haltestellen an schon vorhandenen S-Bahnhöfen. „Für uns Steinbacher wird die RTW eine weitere erhebliche Steigerung unserer Lebensqualität mit sich bringen. Darauf haben wir auch lang genug gewartet. Jetzt muss nur noch die Umsetzung schnell vorankommen – jeder Tag zählt“, so Naas abschließend.

Steinbacher tanzen beim ersten „Stonebrook Festival“

Steinbach (stw). Wer die Ferien zu Hause verbringt, braucht Langeweile nicht zu fürchten. Auch in diesem Sommer veranstaltet die Stadt wieder die Programmreihe „Steinbach Open-Air“. Von Samstag, 9. Juli bis Sonntag, 4. September, wird Groß und Klein ein buntes Unterhaltungsprogramm angeboten. Die SPD-Fraktion hat sich diesmal einen ganz besonderen Beitrag einfallen lassen. Am Freitag, 22. Juli, steigt erstmals ein Musikfestival auf der Wiese neben dem Weiherspielplatz. Von 18 Uhr bis Mitternacht wird dort House und Elektronische Tanzmusik (EDM) gespielt. „Wir laden alle Steinbacher und ihre Freunde zu unserem „Stonebrook Festival“ ein. Jeder der diese euphorische und gut tanzbare Musik mag, ist bei uns herzlich willkommen. Der Eintritt ist frei, nur gute Laune muss man mitbringen“, sagt Maron Hofmann, stellvertretender SPD-Vorsitzender und zugleich Mitglied der Jusos. Neben dem Juso-Vorsitzenden Julian Bis-

kamp, welcher unter dem Künstlernamen „Phœnixx“ auflegt und auch Musik produziert, konnte der junge DJ Jema Jones aus Mainz verpflichtet werden. Zwei weitere DJ Acts wollen die Organisatoren des „Stonebrook Festival“ in Kürze bekannt geben. „Wir werden sechs Stunden lang Spitzenmusik bekommen, es werden Getränke verkauft und wir konnten sogar einen African Foodtruck für die Verköstigung unserer Gäste gewinnen, der an der Uni in Darmstadt sehr beliebt ist“, macht Boris Tiemann, Mitglied im SPD-Vorstand und Mitorganisator des „Stonebrook Festivals“, Appetit auf mehr. In den kommenden Tagen werden 40 Plakate für das Festival in Steinbach zu sehen sein. Weitere Informationen zu der Veranstaltung finden Interessierte auf der Homepage www.stonebrook-festival.de. Sollte die Veranstaltung gut bei den Steinbachern ankommen, könnte es auch im kommenden Jahr wieder stattfinden.

Café International

Steinbach (stw). Der Arbeitskreis Flucht und Integration in Steinbach (FIS) lädt wieder zum monatlichen Café International ein. Es findet jeden ersten Mittwoch im Monat um 16 Uhr im evangelischen Gemeindehaus statt. Bei schönem Wetter treffen sich die Besucher auf der Wiese davor. Der nächste Termin ist am Mittwoch, 6. Juli. Auf dem diesjährigen Stadtfest war der FIS mit einem Stand über die Ukraine präsent, der von ukrainischen Flüchtlingen liebevoll gestaltet wurde. Landestypische Handarbeiten wurden ausgestellt, eine Informationswand und ein dazugehöriges Quiz luden die Besucher zum Verweilen Austausch und Miträtseln ein. Auch Kinderschminken, Falten von Friedenstauben und Haare flechten wurden angeboten. Beim Café International werden den Gewinnern des Quiz die T-Shirt-Preise übergeben, die Informationswand nochmal aufgestellt und auch die Quiz-Fragen beantwortet, sofern sie beim Stadtfest noch offen geblieben sind.

HEIKE GRÄF

HAIR-SPA and BEAUTY

NATURFRISEUR

Louisenstr. 148 D · 61348 Bad Homburg
Tel. 06172 682150
www.hg-hairspa.de

3. KLEINER KUNST-HANDWERKERMARKT IN DER WERKSTATT 20

2. Juli 2022, 12.00 – 18.00 Uhr
Liebfrauenstr. 20; 61440 Oberursel

In einem schönen Ambiente finden Sie bei uns
Keramik, Schmuck, Seifen, Genähtes, Gestricktes, Kunst, FotoArt, Postkarten sowie Kaffee und Kuchen.

Neunte Wandellesung über Mut



Mit der neunten Wandellesung zum Thema „Mut“ eröffnet die diesjährige Saison von Steinbach Open Air. Am Samstag, 9. Juli, sind alle Bürger von 19 Uhr an zur Lesung ins Quartier eingeladen. Veranstaltungsort ist bei gutem Wetter die Naturbühne neben dem Bürgerhaus. Bei schlechtem Wetter werden die Gäste in den Saal des Bürgerhauses gebeten. Dort präsentieren die Hobbyautoren Barbara Köhler, Carola Biermann, Batoul Al Sayed, Ellen Cappelluti, Jochem Entzeroth, Edeltraud Yildiz und Gerda Zecha ihre heiteren, tiefgründigen und bisweilen auch spritzigen Texte über Mut. Musikalisch umrahmt wird die Lesung von Jonathan Sutphen am Piano. Darüber hinaus wird die Leiterin der Stadtbücherei, Nicole Kaluza, einen Büchertisch zum Thema vorbereiten. Kleine Leckereien zur Stärkung werden von der AG Mittagstisch zubereitet. Foto: Bärbel Andresen

BAD HOMBURGER BAUMSCHULEN

Inh. Claudia & Leo Peselmann

Pflanzen Sie jetzt Blühendes für Ihre Schmetterlinge und Wildinsekten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Familie Peselmann · Tannenwaldallee 61 · 61348 Bad Homburg
Tel. 0 6172 - 31716 · www.baumschule-peselmann.de
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00 - 18.00 Uhr · Sa. 9.00 - 15.00 Uhr



Während die kleine Rahwa (l.) malt, schaut ihr Irene Bleimann, Vorsitzende des Werkstattkreises, über die Schulter. Die Kinder freuen sich darauf, dass nach der Malaktion ihre Kunstwerke in den Hausfluren aufgehängt werden. Foto: JR

Sonnenblume und Papagei verschönern bald den Hausflur

Steinbach (stw). Ganz in sich versunken sitzt die kleine Rahwa vor ihrem Blatt Papier und mal. Eine lächelnde Sonnenblume mit bunten Blättern entsteht. Irene Bleimann, Vorsitzende des Werkstattkreises sitzt neben Rahwa auf der Bank und schaut dem kleinen Mädchen dabei zu. „Was könntest du hier unten malen?“, fragt sie die Fünfjährige und deutet dabei auf den weißen unteren Bildrand. „Vielleicht Gras“, antwortet Rahwa und Irene Bleimann nickt begeistert. „Das ist eine schöne Idee, das passt gut zu deiner Blume“, bestärkt sie das Kind. Rahwa greift zur grünen Ölkreide und legt los. Es wird vielleicht noch eine halbe Stunde dauern, dann hat sie ihr farbenfrohes Kunstwerk fertig gestaltet. Auch der achtjährige Muhammad ist mit Feuereifer dabei. Er gibt seinem bunten Papagei, der auf einem Baum sitzt, noch eine rote Feder. „Zu Hause male ich auch gern. Am liebsten Fahrzeuge“, lässt er uns wissen. Immer mehr Bewohner, der Häuser Herzbergstraße 5, 7 und 9 schauen interessiert, was hier unter den drei offenen Zelten auf der Wiese zwischen den Häusern vor sich geht. Es ist eine Malaktion, die die Soziale Stadt gemeinsam mit dem Werkstattkreis und dem Volks-, Bau- und Sparverein, dem die Häuser gehören, auf die Beine gestellt hat. „Zunächst wollten wir ein schönes Nachbarschaftsfest feiern“, erinnert sich Quartiersmanagerin Bärbel Andresen. Weil sie auch die Kinder mit einbeziehen und beschäftigen wollte, holte Andresen den Werkstattkreis mit ins Boot.

„Ich fand die Idee, mit den rund 60 Jungs und Mädchen im Grundschulalter aus den drei Häusern zu malen, eine tolle Sache“, erinnert sich Irene Bleimann, Vorsitzende des Werkstattkreises und ehemalige Grundschullehrerin. Doch was tun mit der Kinderkunst, wenn das Fest vorbei wäre? Um in einer Zeichenmappe zu verschwinden, dafür seien die Bilder sicherlich zu schade, darüber waren sich die Organisatoren einig. „So entstand der Gedanke, die Bilder, die möglichst bunt sein sollen, wie ein großes Mosaik zusammenzufügen, auf Gipskartonplatten zu kleben und damit die Eingangsflure der Häuser zu verschönern“, erklärt Bärbel Andresen. So wurde aus der Malaktion ein eigenständiges Projekt. „Wir haben uns für Ölkreide entschieden, weil die Farben so schön satt aussehen und auch kleine Kinder schnell größere Flächen gestalten können“, erklärt Carola Biermann, die ebenfalls Mitglied beim Werkstattkreis ist. Was man dem Papier nicht ansieht, es ist B1-Papier, das den Brandschutzbestimmungen entspricht, also schwer entflammbar ist. Zur Inspiration haben die Mitglieder des Werkstattkreises Bücher mit Tiermotiven, Postkarten und Bilder ausgelegt. Die bunten Werke von James Rizzi zum Beispiel. „Viele Kinder haben aber auch eigene Ideen, die sie natürlich umsetzen können“, betont Irene Bleimann. Noch in dieser Woche sollen die Bilder vom Werkstattkreis fixiert und auf die grundierten Gipskartonplatten geklebt werden, so dass sie bald aufgehängt werden können.

Nachbarschaftsfest in der Herzbergstraße



„Die Menschen sind hungrig auf Begegnungen, aber es braucht Anlässe“, weiß Quartiersmanagerin Bärbel Andresen. Daher organisierte die Soziale Stadt gemeinsam mit der Volks-, Bau- und Sparverein IG am vergangenen Sonntag ein Begegnungsfest für die Anwohner der Häuser Herzbergstraße fünf bis neun. Niki Schuster, Mitarbeiter im Sozialmanagement der Volks-, Bau- und Sparverein IG steuerte Zelte und Bierzeltgarnituren sowie Süßigkeiten für die Kinder und Erfrischungsgetränke bei. „Wir möchten, dass in unseren Häusern Feste gefeiert werden und unterstützen gern, dass die Nachbarn zusammen kommen“, erklärte er. Die Soziale Stadt brachte Kannen mit Kaffee und die Nachbarn kamen mit selbstgebackenen Kuchen, frischen Johannisbeeren, Couscous-Salat und anderen Leckereien, die gemeinsam verspeist wurden. Außerdem besuchten Vertreter der IG's Familien und Jugend das Begegnungsfest, verteilten Flyer und standen für Anregungen und Gespräche zur Verfügung. Der Werkstattkreis präsentierte den Anwohnern exemplarisch einige Ergebnisse der Kinder-Malaktion vom Vortag. Die 57 entstandenen Kunstwerke sollen schon bald als große Mosaik die Hausflure der Häuser verschönern. „Es war ein schöner Tag, der Lust auf eine Fortsetzung macht“, freut sich Bärbel Andresen.

Foto: JR

„Lotse“ Schwengler geht von Bord

Steinbach (stw). Ein ganzes Berufsleben lang für ein und denselben Arbeitgeber tätig zu sein, solche Biografien sind inzwischen sehr selten geworden. Allein aus dieser Perspektive betrachtet ist der Karriereweg von Rathausmitarbeiter Jörg Schwengler schon etwas besonderes. Nun wurde er in den Ruhestand verabschiedet. Im August 1975 begann Jörg Schwengler seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten bei der Stadt. 47 Jahre lang war sie sein Arbeitgeber. Nachdem er seine Ausbildung erfolgreich abgeschlossen hatte, wechselte Schwengler ins Steueramt. Doch das sollte nicht seine letzte Karrierestufe sein. 1983 absolvierte Schwengler die Verwaltungsprüfung I für den mittleren Beamten-dienst und wechselte noch im selben Jahr ins Bauamt. Nach seiner Weiterbildung, Jörg Schwengler legte die Prüfung zum Nachweis der berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnisse ab, war er fortan als Ausbilder im Rathaus tätig. Unzählige Kollegen haben danach die Schwengler'sche Schule durchlaufen und der Steinbacher hat sein Wissen an die Jüngeren weitergegeben. Im Juni 1992 dann der letzte Wechsel. Jörg Schwengler tritt seinen Dienst im Hauptamt an, wo er das Gremien-

büro verantwortet. Zu seinen Aufgaben gehörte zum Beispiel die des Schriftführers bei den Sitzungen des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung. Darüber hinaus war er auch Geschäftsführer der Bürgerstiftung „Bürger helfen Bürgern“ sowie Sicherheitsbeauftragter der Stadtverwaltung. In den 47 Jahren seiner Tätigkeit hat Jörg Schwengler mit fünf Bürgermeistern zusammengearbeitet. Dabei habe er sich immer für seine Kollegen eingesetzt, habe stets ein offenes Ohr für seine Auszubildenden gehabt und sei stets verantwortungsbewusst, engagiert und loyal gewesen, heißt es aus dem Rathaus. Bürgermeister Steffen Bonk verglich die Arbeit und den Fortgang Schwenglers mit der bekannten Karikatur „Der Lotse geht von Bord“, welche er als Abschiedsgeschenk anlehnend als Strichzeichnung mit allen fünf Bürgermeistern bildlich an seinen „Lotsen“ übergab. Das er einen ganz eigenen Humor besitzt, demonstrierte Jörg Schwengler, als er seinerseits ein Abschiedsgeschenk an den Rathauschef überreichte. In typischer „Schwengler-Mannier“ gab er sein „Starterset“, welches er als Azubi vor 47 Jahren erhalten hatte zurück: eine Stiftablage, Bleistift, Radiergummi und einen Spitzer.



Hauptamtsleiter Sebastian Köhler, Erster Stadtrat Lars Knobloch, die Personalsratsvorsitzende Simone Bartsch und Bürgermeister Steffen Bonk (v. l.) feiern mit Jörg Schwengler (Mitte) seinen Ruhestand. Foto: Nicole Gruber

Musikalisches Streiten will gelernt sein



Die Vorbereitungen für den Waldgottesdienst am 10. Juli um 16 Uhr im Steinbacher Stadtwald laufen auf Hochtouren. Während der ersten Probe am vergangenen Donnerstag im evangelischen Gemeindehaus spürten die Sänger, dass in einem Chor musikalisch zu streiten, nicht so einfach ist, wie vielleicht gedacht. „Chorgesang bedeutet eigentlich, stark aufeinander zu achten und die Harmonie im Blick zu haben“, stellen die Projektleiterinnen Ellen Breitsprecher und Aleksandra Timofeeva fest und ergänzen: „Streiten will gelernt sein“. Am Donnerstag, 30. Juni, wird wieder um 19.30 Uhr auf der Wiese des Gemeindehaus in der Untergasse geprobt. Jeder ist eingeladen und kann jederzeit einsteigen. Bei der Probe am Donnerstag, 7. Juli oder auch noch bei der Generalprobe am Sonntag, 10. Juli um 14 Uhr auf der Waldlichtung. Pfarrerin Tanja Sacher und ihr Team freuen sich schon auf das Walderlebnis. Der Gottesdienst im Wald beginnt um 16 Uhr direkt hinter der Phorms-Schule und den Tennisplätzen. Besucher werden gebeten sich eine Sitzgelegenheit mitzubringen.

Foto: Privat

Blutspender gesucht

Steinbach (stw). Die Blutkonserven in Deutschland werden knapp, das hatte das Deutsche Rote Kreuz (DRK) kürzlich mitgeteilt. Hauptgrund hierfür sei einerseits die Corona-Pandemie und andererseits die beginnende Urlaubszeit, in der weniger Blut gespendet wird. Am Montag, 4. Juli, lädt das DRK daher zum Blutspendetermin ins Bürgerhaus, Untergasse 36, ein. Gespendet werden kann von 15.30 bis 19.45 Uhr. Wer helfen möchte, muss zuvor online unter www.blutspende.de einen Termin vereinbaren.

Sprechstunde „On Tour“

Steinbach (stw). Die nächste Sprechstunde „On Tour“, zu der Bürgermeister Steffen Bonk regelmäßig einlädt, findet am Samstag, 2. Juli, statt. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr auf dem Wochenmarkt vor dem Bürgerhaus in der Untergasse. „Wir werden diesmal die Themen ‚Sicherheit und Wochenmarkt‘ an diesem Termin auf der Agenda haben“, so der Rathauschef. „Ich freue mich über den regen und konstruktiven Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern.“

MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHES

2. bis 8. Juli 2022

Widder



21.3.–20.4.

Stier



21.4.–20.5.

Zwilling



21.5.–21.06.

Krebs



22.6.–22.7.

Löwe



23.7.–23.8.

Jungfrau



24.8.–23.9.

Waage



24.9.–23.10.

Skorpion



24.10.–22.11.

Schütze



23.11.–21.12.

Steinbock



22.12.–20.1.

Wassermann



21.1.–19.2.

Fische



20.2.–20.3.

Nehmen Sie sich in dieser Woche die Zeit, die Sie brauchen, um Ihre ganz persönlichen Wünsche in die Realität umzusetzen – dabei dürfen Sie Ihren Partner nicht vergessen!

Ihr seelisches Wohlbefinden hängt jetzt ganz davon ab, ob es Ihnen gelingt, frühzeitig Unstimmigkeiten vorzubeugen. Warten Sie ja nicht ab, bis jemand rot-sieht.

Einer persönlichen Niederlage gewinnen Sie noch eine Reihe von positiven Aspekten ab: Diese Haltung sollten Sie auch bei vielen anderen Dingen des Lebens an den Tag legen.

Jemand braucht offensichtlich die Konfrontation, sonst kann er nicht wirklich glücklich sein. Bei Ihnen ist er aber an den Falschen geraten: Sie zeigen ihm, wo's lang geht!

In Finanzfragen ist augenblicklich eine genaue Kalkulation anzuraten. Vorerst sollten Rücklagen nicht angegriffen werden – und beachten Sie das Preis-Leistungs-Verhältnis.

Ihr Verhalten gegenüber einem Verwandten war ziemlich schroff. Lenken Sie ein und bitten Sie um Entschuldigung. Dann ist die Angelegenheit schnell wieder vergessen.

Wärmen Sie ein altes Streitthema doch nicht schon wieder auf: Einmal muss es gut sein mit dem ewigen Nachkarten! Konzentrieren Sie sich besser auf Ihre neuen Ziele.

Sind Sie der Ansicht, dass sich an einer bestimmten Sache nicht viel ändern lässt? Dann dürfen Sie darauf gefasst sein, dass Ihnen in dieser Woche das Gegenteil bewiesen wird.

Einige Zaungäste amüsieren sich darüber, dass Sie sich durch Ihre Prinzipientreue selbst aus dem Rennen manövriert haben. Doch das sollte Ihnen Ihre Ehre wert sein!

Ständig neue Ideen zu präsentieren, bringt Sie auf der beruflichen Erfolgsleiter keine Sprosse weiter: Den ein oder anderen Plan müssen Sie einfach mal in die Tat umsetzen.

Nehmen Sie ein kleines Missgeschick nicht schwer: Die Zukunftsaussichten verbessern sich zusehends. Daran ist die Unterstützung eines bestimmten Menschen nicht unschuldig!

Gehen auf die Interessen Ihrer Gesprächspartner ein, dann können Sie auch damit rechnen, dass man Ihnen später entgegenkommt, um einen annehmbaren Kompromiss zu schließen.

WaDiKu

Entrümpelungen von A-Z

M. Bommersheim

Wohnungsauflösung



Dienstleistungen

Kurierdienste

Mobil: 0176-45061424

E-Mail: wadiku@aol.com

SIMPLIFY GROUP

EMPFANGSDIENSTLEISTUNGEN & GEBÄUDEREINIGUNG

Hausmeisterservice, Technische Anlagen Überprüfung, Grünanlagenpflege, Glas- und Rahmenreinigung, Treppenhausreinigung, Büro- und Praxisreinigung uvm.

Ihr Partner rund ums Haus

Wir betreuen privat und gewerbliche Kunden

T: 0 61 95 / 677 09 0 • M: info@simplifygroup.de

Siemensstraße 5, 65779 Kelkheim

Wir stehen Ihnen mit Rat & Tat zur Seite.

Anzeigen-Hotline

(06171) 6288-0

IMPRESSUM

Oberurseler/Steinbacher Woche

Herausgeber:

Hochtaunus Verlag GmbH

Geschäftsführer:

Michael Boldt, Alexander Bommersheim

Geschäftsstelle:

Vorstadt 20, 61440 Oberursel

Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19

E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de

www.hochtaunusverlag.de

www.taunus-nachrichten.de

Anzeigenleitung:

Michael Boldt

Redaktion:

Janine Stavenow (Ltg.), Beppo Bachfischer (Stv.)

E-Mail: redaktion@hochtaunusverlag.de

Redaktionsschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr

(eingesandte Fotos bitte beschriften)

Auflage:

26 700 verteilte Exemplare

Erscheinungsweise:

Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Oberursel, mit den Stadtteilen Bommersheim, Oberstedten, Stierstadt, Weißkirchen sowie die Stadt Steinbach.

Anzeigenschluss:

Dienstag vor Erscheinen, 17 Uhr

Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen:

Dienstag, 12 Uhr

Anzeigen- und Beilagenpreise:

Preisliste Nr. 27 vom 1. Januar 2022

Druck:

Oberhessische Rollen-Druck GmbH

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

SUDOKU

9	8	6			5			
1	4			8			6	
5			1					
				6		2		1
	5	1	9		3	8	7	
4		2		1				
					8			2
	9			3			8	7
			2			4	1	5

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

9	8	6	2	1	5	3	4	7
7	5	2	3	6	4	1	8	9
1	4	3	7	8	9	2	6	5
3	9	8	6	4	1	7	5	2
5	7	4	9	2	8	6	1	3
2	6	1	5	3	7	4	9	8
4	2	9	1	5	3	8	7	6
8	3	7	4	9	6	5	2	1
6	1	5	8	7	2	9	3	4

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

Klimaliste protestiert gegen Hubschrauberrundflüge

Oberursel (ow). Am vergangenen Wochenenden waren im Rahmen des Drei-Hasen-Fests Hubschrauberrundflüge über Oberursel verkauft worden. Acht Minuten Rundflug kosteten pro Person 50 Euro. Bereits am Samstagvormittag habe sie etliche Beschwerdeanrufe von Bürgern erhalten, „die zum Zeil erschreckt, aber auch verärgert waren“, teilt die Stadtverordnete der Klimaliste, Claudia von Eisenhart Rothe, mit. Die Klimaliste sei der Ansicht, dass solche Volksbelustigungen vollkommen aus der Zeit gefallen sind. Das verbrannte Kerosin heizt die Klimakatsrophe an, eine Stunde Flug verursache eine Tonne CO2. Als während des Radrennens am 1. Mai Hubschrauber im Einsatz waren, seien in Kronberg Informationen an die Bevölkerung gegangen, die besonders an vor Kriegen geflüchtete Menschen adressiert waren, damit diese sich nicht durch den Lärm und den Anblick verunsichert oder ängstlich zu fühlten. Wurde das in Oberursel auch gemacht. fragt von Eisenhart Rothe. Als Hubschrauberlandeplatz sei beim Drei-Hasen-Fest ein Getreidefeld vor den Autohäusern ausgesucht. Dafür sei eine Fläche von etwa 20 auf 20 Meter plus Zugangskorridor angelegt worden, das Getreide falle für die diesjährige Ernte aus. Die Klimaliste sei der Ansicht, dass in Kriegszeiten, die nach Einschätzung von Experten sowohl eine Getreide- als auch eine Kraftstoffknappheit mit sich bringen, solche Angebote in keinsten Weise angebracht sind. Das Argument der Gewerbetreibenden vom fokus O, die für diese Belustigung verantwortlich zeichnen, man müsse die Menschen in die Drei Hasen locken, sei verständlich, so Eisenhart Rothe, sei dieses Gewerbegebiet „zum lustvollen Flanieren nicht gerade attraktiv gestaltet“. „Bei einer kleinen Spontandemonstration von Klimaaktivisten gegen diese Hubschrauber-rundflüge und der damit verbundenen unnötigen und sinnlosen Verlärmung Oberursels kamen viele Passanten auf die Demonstranten zu und bedankten sich“, berichtet von Eisenhart Rothe. „Sogar Menschen aus Bad Homburg waren gekommen, um zu schauen, woher der zwei Tage dauernde Lärm kommt.“

Syrisches Frühstück am Sonntag

Oberursel (ow). Wie frühstückt man eigentlich in anderen Teilen der Welt? Der Verein „Windrose“ will dem nachgehen und lädt nun regelmäßig zum Kennenlernen internationaler Frühstückskulturen ins Kulturcafé Windrose. Das Frühstück wird von ehrenamtlichen Köchen authentisch zubereiten, wie bei Müttern gelernt. Am Sonntag, 3. Juli, ab 10.30 Uhr wird Jihad Youssif mit familiärer Unterstützung sein syrisches Frühstück bereiten: Falafel, Fete – frittiertes Brot mit Kichererbsen und Tahine, Foul (Bohnen) –, Batata Harra (pikante Bratkartoffeln), Muhammara (Paprika mit Walnüssen), Maumenee mit Aschtaa (Grieß mit Käse), Thymian mit Olivenöl, Halwa, Ei mit arabischem Sucuk. Eines ist damit jetzt schon klar: Man wird satt. Am letzten Sonntag waren die etwa 30 Besucher des „afghanischen Frühstücks“ nicht nur satt, sondern begeistert. Es empfiehlt sich demnach zu buchen, damit man einen Platz sicher hat. Das Frühstück kostet pauschal 15 Euro, Kinder zwischen sechs und 14 Jahren zahlen die Hälfte, Getränke werden extra berechnet. Das Kulturcafé bittet um Buchung im Internet unter www.kulturcafe-windrose.de oder direkt am Tresen.

„Oberursel repariert“

Oberursel (ow). Zum letzten Mal vor der Sommerpause heißt es am Samstag, 2. Juli, im Georg-Hieronymi-Saal des Rathauses, Oberhöchstadter Straße 7 (Seiteneingang des Rathauses – an der Einfahrt Tiefgarage Stadthalle), zwischen 10 und 13 Uhr wieder „Oberursel repariert“. Gemeinsam reparieren zehn Ehrenamtliche des Netzwerks Bürgerengagement Oberursel (NBO) und des Deutschen Amateur-Radio-Clubs defekte Geräte. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Erfahrungsgemäß kann der Andrang groß werden. Einlass erfolgt aber erst ab 10 Uhr.

Fake News sicher erkennen

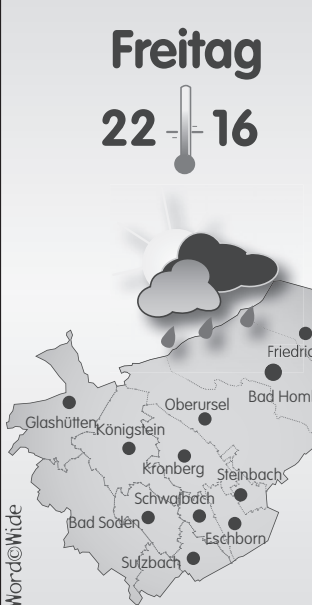
Hochtaunus (how). Im Internet kann man sich bestens mit News und Infos versorgen, oder? Oder sollte man nicht alles glauben, was da so verbreitet wird und sich als Nachricht „tarnt“? Tatsächlich ist es ist manchmal gar nicht so leicht, echte News von Fake News zu unterscheiden. Damit das in Zukunft kein Problem mehr ist, wollen sich die Jugendbildungsreferenten Alexander und Sabrina Guidi am Samstag, 2. Juli, von 11 bis 15 Uhr mit Jugendlichen über die Themen Netzwerke, Gefahr von Fake News, Verschwörungstheorien und der Radikalisierung unterhalten, Dis-

kriminierungsprävention betreiben sowie Methoden aufzeigen, sich vor antidemokratischen Einflüssen und menschenfeindlichen Weltbildern zu schützen. Das Treffen ist kostenfrei, inklusive Mittagessen und Getränke und für Kinder und Jugendliche von zwölf bis 20 Jahren geeignet. Für Jugendgruppenleiter gilt dieser Kurs als Fortbildung. Informationen und Anmelde-möglichkeiten gibt es bei Anja Frieda Parré unter Telefon 06172-9995141 oder per E-Mail an anja-frieda.parre@hochtaunuskreis.de.

DAS WETTER AM WOCHENENDE

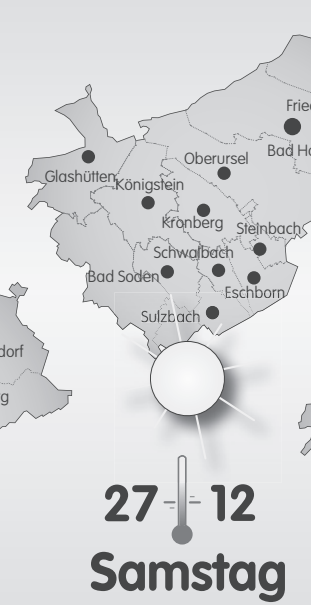
Freitag

22 – 16



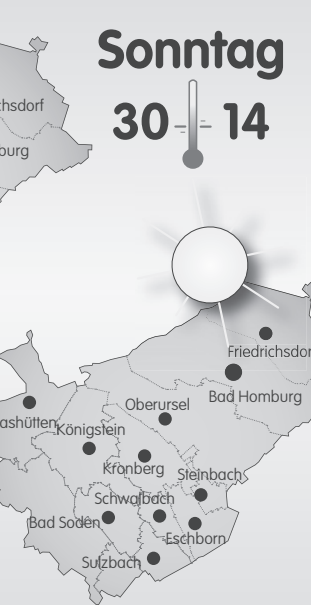
Sonntag

30 – 14



Samstag

27 – 12



„Verkehrsinnovationen brauchen zuerst gute Regeln“

Oberursel (ow). Ein Bündnis aus Verkehrs- und Umweltverbänden sowie lokalen Radentscheiden will die Zulassung eines landesweiten Volksbegehrens beantragen. Sie haben ein Verkehrswendegesetz für Hessen erarbeitet, das geltendes Recht werden soll. In einem ersten Schritt des Verfahrens sammelt das Bündnis Unterschriften wahlberechtigter Bürger, um die Zulassung des Volksbegehrens formal zu beantragen. Die angestrebte „Verkehrswende Hessen“ betrifft alle Menschen. Brigitte Buchsein ist seit frühester Kindheit blind und mit dem Blindenlangstock unterwegs. Sie ist ehrenamtlich in der Auferstehungs-Kirchengemeinde als Kirchenvorstand und Prädikantin engagiert, außerdem im Blinden- und Sehbehindertenbund Hessen für Themen wie Mobilität im öffentlichen Raum aktiv. Sie berät Menschen, die neu von Sehbehinderung betroffen sind. Beruflich ist sie bei der Alten Leipziger als Software-Entwicklerin tätig. Andreas Beck hat Brigitte Buchsein nach ihrer Sicht gefragt.

Warum braucht Oberursel eine Verkehrswende?
Brigitte Buchsein: Oberursel braucht einen besseren ÖPNV und eine barrierefreie Verkehrsinfrastruktur. Ich lebe seit 24 Jahren in Oberursel und bin aufgrund meiner Sehbehinderung auf den ÖPNV und Fußverkehr angewiesen. Oberursel ist glücklicherweise gut mit U- und S-Bahn angebunden. Abends und an den Wochenenden jedoch sind die Verbindungen ausgedünnt. Aber auch tagsüber sind Querverbindungen etwa nach Bad Vilbel oder

Eschborn schlecht. Das sind Orte, die eigentlich nicht weit weg, aber per ÖPNV von Oberursel aus schlecht erreichbar sind. Deswegen sind viele Mitbürger dann mit dem Auto unterwegs. Diese Möglichkeit habe ich so nicht. Außerdem ist die fehlende Barrierefreiheit im Stadtgebiet ein Sicherheitsproblem: In manchen Situationen bin ich unsicher unterwegs, beispielsweise rund um die ehemalige Post, wo Blinden-Leitlinien auf dem Boden fehlen. So ist es nicht leicht, sichere Wege zu finden und nicht unbeabsichtigt gefährliche Stellen wie Straßen zu betreten. Auch die Ackergasse und Untere Haingasse sind für blinde Menschen sehr unsicher, weil eine orientierungsgebende Trennung zwischen Autostraße und Fußweg fehlt. Die Poller geben unklare Wege vor, und es tauchen zahlreiche Hindernisse (geparkte Autos) auf. Oder die Ecke Dornbach-Straße/Alte Leipziger: sehr viele Verkehrsnutzungen auf engem Raum – wenn man nichts sieht, ist es dort manchmal sehr chaotisch. Die sehr belebte Adenauer-Promenade mit gemischten Verkehrsarten (Fuß- und Radverkehr) ist für Menschen mit Sehbehinderung problematisch, da eine Trennung von Fuß- und Radverkehr mit einem taktil wahrnehmbaren Trennstreifen fehlt. Auch weitgehend unstrukturierte Plätze wie der Epinay-Platz sind immer problematisch, egal ob der Platz leer oder marktgefüllt ist. Der Stock vermittelt Bodenbeschaffenheiten, und wenn das gut strukturiert ist, kann ich mich gut orientieren. Wenn Geschäftsauslagen auf den Markierungen platziert werden oder Markierungen feh-

len, komme ich nicht selbstständig an mein Ziel. Manchmal schlage ich mich alleine durch, und manchmal bitte ich Passanten um Hilfe für schwierige Stellen.

Sie nutzen also gar kein Auto?
Buchsein: Bei längeren Wegen oder mit viel Gepäck lasse ich mich von Freunden mit deren Auto fahren.

Welches Teilziel des Volksbegehrens „Verkehrswende Hessen“ ist Ihnen besonders wichtig?
Buchsein: Von den genannten Zielen geht es mir vor allem um den Ausbau des ÖPNV. Das ist mir das Wichtigste, danach der Fußverkehr, in jedem Fall um Barrierefreiheit.

Warum ist der Status Quo diesbezüglich verbesserungsbedürftig? Besteht eine konkrete Belastung oder gar eine Gefahr für Sie?
Buchsein: Ich fühle mich weniger gefährdet als eher orientierungslos. Ich bin vergleichsweise überdurchschnittlich sicher im Straßenverkehr in der Gruppe der Sehbehinderten, viele andere Betroffene sind viel weniger aktiv und unterwegs. Oft entstehen Sehbeeinträchtigungen erst im fortgeschrittenen Alter, und dann ist die Neuorientierung mit dem Stock sehr schwer zu erlernen. Das bringt wahrscheinlich viele Sehbehinderte dazu, ganz auf eigene Wege zu verzichten. Das ist das Gegenteil von Inklusion!

Was hat sich in den letzten 12 Monaten diesbezüglich in Oberursel schon getan?
Buchsein: Dass überhaupt Bodenindikatoren in Deutschland verbaut werden, war eine echte Wende bei der selbstständigen Mobilität von Menschen mit Behinderung. Mittlerweile sind alle U-Bahn-Haltestellen barrierefrei, das lag unter anderem auch am Hessentag. Öffentliche Einrichtungen wie das Rathaus oder eben weite öffentliche Plätze sind für Sehbehinderte weiterhin sehr schwierig in der selbstständigen Orientierung.

Wer profitiert außer Ihnen noch, wenn das Volksbegehren in diesem Punkt erfolgreich ist?
Buchsein: Mehr ÖPNV: Davon profitieren letztlich alle Nutzer des ÖPNV, wahrscheinlich letztlich alle, auch wegen des Klimaschutzes. Ich habe in Karlsruhe studiert, dort sind die Nutzeranteile im ÖPNV sehr viel hö-



Brigitte Buchsein ist darauf angewiesen, sich mit dem Blindenlangstock an der Bodenbeschaffenheit zu orientieren. Foto: privat

her, das ist ein Gewinn an Lebensqualität und Sicherheit für sehr viele Menschen. Zugleich ist Karlsruhe eine echte Fahrradhauptstadt, und durch die hohe Nutzung des ÖPNV ist meines Wissens der öffentliche Verkehr auch wirtschaftlich aufgestellt.

Welche Rolle könnte der individuelle Autoverkehr in Zukunft in Oberursel spielen? Welche Verkehrsmittel benötigen mehr Förderung?
Buchsein: Für größere Transporte und Reisen mit viel Gepäck oder Möbeln scheint das Auto sinnvoll und für manche Lücken im ÖPNV-System. Ein guter ÖPNV, also ein guter Rhythmus, klare Strukturen im Verkehrsraum und Barrierefreiheit brauchen mehr Förderung. Innovationen im Straßenverkehr – zum Beispiel die E-Scooter – brauchen erst gute Regeln und dürfen erst dann den Zugang erhalten. Das andersherum zu machen, ist ein riskantes Spiel zulasten der Fußgänger mit und ohne Behinderung.

Frau Buchsein, ich danke Ihnen für das Gespräch.

SPD: Anwohner für gute Lösungen rechtzeitig einbeziehen

Oberursel (ow). Solche „Ostereier“ möchten die Anwohner rund um den Goetheplatz nicht noch einmal im Nest haben, betont Werner Libbert als Vertreter der Bürgerinitiative „Liebfrauen-Viertel“ und meint die überfallartigen Parkverbote an Ostern rund um den Goetheplatz, die durch Bürgermeisterin Antje Runge nachträglich noch aus der Welt geschafft werden konnten. In Zukunft möchten die Anwohner mit Politik und Verwaltung rechtzeitig in Gespräch kommen, bevor weitreichende Entscheidungen getroffen werden. Einem sachlichen Meinungsaustausch diene das Gespräch mit Mandatsträgern der SPD-Fraktion, die mit den Vertretern der Bürgerinitiative zusammenkamen. In drei Punkten war man sich sehr schnell einig: Es wird eine dauerhafte und verträgliche Lösung gesucht, die sowohl den Verkehr zum Gymnasium vernünftig regelt und insbesondere den Radverkehr sicher gestaltet als auch die Interessen der Anwohner angemessen mit einbezieht, wie Wolfgang Burchard (SPD) betonte. Dabei sei es sinnvoll, die Planungen der Fahrradstraßen von den Verkehrsregelungen in den anliegenden Wohngebieten zu trennen und zunächst die geplanten Fahrradstraßen zu erproben. Auf jeden Fall sei es wichtig, den Austausch mit den Bürgern in sachlicher Atmosphäre vor der Sondersitzung des Bau-, Umwelt- und Klimaausschusses der Stadtverordnetenversammlung zu führen. Wie Werner Libbert, Benjamin Melzer, Jordan Rahlwes und Martin Richter unisono betonten, gebe es viele Bereiche, etwa in der Hans-Thoma-Straße, wo das Parken auf dem breiten Gehweg möglich sei, ohne Fußgänger zu behindern. Wenn das bisherige Gehwegparken nicht mehr toleriert werden könne, sollten ersatzweise in den Straßen und Stra-

ßenabschnitten mit ausreichend breiten Gehwegen Abmarkierungen angebracht werden, forderten sie. Wie Jutta Niesel-Heinrichs für die SPD betonte, müsse auf jeden Fall eine rechtssichere Lösung gefunden werden. Die ursprünglich von der Verkehrsplanung der Stadt verfolgte Idee, nur das Parken auf der Straße zuzulassen, lehnten die Vertreter der Bürgerinitiative in diesem gewachsenen Quartier als unzumutbar ab, denn dann fielen sehr viele benötigte Parkplätze weg. Auch seien sie gegen eine teure Parkraumbewirtschaftung. Im Gegensatz dazu konnten sich die SPD-Vertreter in bestimmten Bereichen durchaus Anwohnerparken vorstellen. „Mit geeigneten Regelungen zum Anwohnerparken rund um die Schule könnte unnötiger Park-Such-Verkehr vermieden werden“, betonte Burchard. Die SPD-Fraktion sehe darin auch eine Lenkwirkung für die Nutzung der Tiefgarage durch die Lehrkräfte. Die derzeitige Einbahnstraßenregelung sei insgesamt sinnvoll und müsse nicht geändert werden, stellten die BI-Vertreter fest. Die Bürgerinitiative sperre sich nicht gegen vernünftige Verkehrsmaßnahmen, sei allerdings gegen übereilte Schnellschüsse ohne Einbeziehung der Anwohner. Man wolle ein gutes Miteinander aller Verkehrsteilnehmer im Quartier. Dieser Position schlossen sich die SPD-Vertreter gerne an, da ihnen besonders die sicheren Fahrrad-Zuwegungen zum Gymnasium und für die Hochtaunusschule und Erich-Kästner-Schule am Herzen liegen. Schüler, die mit dem Auto gebracht werden, sollten in der Berliner Straße „ausgeladen“ werden und nicht in der Zeppelinstraße, die den Radfahrern und dem Anliegerverkehr vorbehalten sein sollte. „Anwohner frei“ hier auszuschildern, wäre eine gute Idee.



Werner Libbert, Jutta Niesel-Heinrichs (SPD), Martin Richter, Wolfgang Burchard (SPD) und Jordan Rahlwes (v. l.) sind sich einig, dass auf dem breiten Gehweg in der Hans-Thoma-Straße Markierungen zum Parken möglich sind. Foto: SPD Oberursel

Spaziergänge zum Fußverkehrskonzept

Oberursel (ow). Die Stadt hat die Erarbeitung eines Fußverkehrskonzeptes beauftragt. Es wird für die Gesamtstadt erstellt, umfasst also die Kernstadt sowie Bommersheim, Oberursel-Nord, Oberstedten, Stierstadt und Weißkirchen. Zusammen mit dem Büro „plan & rat, Büro für kommunale Planung und Beratung“, wird mit allen Akteuren ein Fußwegenetz entwickelt. Dazu gehören auch verbindliche Leitlinien, Zielvorstellungen und Qualitätsstandards für dessen Gestaltung. Ein eigens dafür eingerichteter „Arbeitskreis Fußverkehr“ hat in einer ersten Sitzung im April getagt und bereits erste Qualitäten und Mängel im Fußwegenetz herausgestellt. „Um Oberursel fußgängerfreundlicher zu gestalten, wird die Ortskenntnis der Oberurseler benötigt“, sagt Bürgermeisterin Antje Runge und lädt zu Stadtspaziergängen in allen Stadtteilen ein, von denen die ersten in Weißkirchen und Stierstadt sehr kurzfristig angesetzt waren und bereits stattgefunden haben. Es folgen am Mittwoch, 6. Juli, Oberursel-Nord, Treffpunkt Edeka-Parkplatz, Hohemarkstraße/Camp-King-Allee, am Donnerstag, 7. Juli, Oberstedten, Treffpunkt „Tante Anna“, Hauptstraße/Niederstedter Straße, am Dienstag, 12. Juli, Bommersheim, Treffpunkt Bushaltestelle an der Friedenslinde, sowie am Mittwoch, 13. Juli, Oberursel Mitte, Treffpunkt Rathausplatz. Die Spaziergänge beginnen jeweils um 16.30 Uhr und enden gegen 19

Uhr. Um einen Überblick über die Anzahl der Teilnehmer zu bekommen, wird um Anmeldung per E-Mail an krause@plan-und-rat.com. Dr. Uli Molter, Abteilungsleiter Nachhaltigkeit/Mobilität, wird gemeinsam mit dem Planungsbüro den Spaziergang begleiten. Auf einer Route durch den jeweiligen Stadtteil werden spezifische Orte aufgesucht, attraktive wie problematische Bereiche, und Verkehrssituationen aus Sicht des Fußverkehrs beleuchtet und Lösungsmöglichkeiten diskutiert. Im Fokus stehen Fußwege, parkende Pkw auf Gehwegen, Quermöglichkeiten von Straßen und Kreuzungen sowie die Zugänglichkeit von Haltestellen. Auch die Aufenthaltsqualität wird in den Blick genommen. Die Spaziergänge grenzen sich deutlich vom aktuellen Projekt „Zukunft Innenstadt“ ab, das sich mit stadtgestalterischen Aspekten und Aufenthaltsqualitäten vor allem in der Stadtmitte auseinandersetzt. Im Fußverkehrskonzept werden gezielt bestehende Fußwege auf ihre Alltagstauglichkeit geprüft und vertieft untersucht. Ziel ist ein lückenloses, barrierefreies und sicheres Fußwegenetz für die Gesamtstadt. Alle Termine und weitere Infos im Internet unter www.oberurselindialog.de/fußverkehrskonzept. Dr. Uli Molter steht unter Telefon 06171-502434 oder per E-Mail an uli.molter@oberursel.de als Ansprechpartner bereit.

Sieben-Tage-Inzidenz steigt auf 952

Hochtaunus (how). Laut Mitteilung des Hochtaunuskreises ist die Sieben-Tage-Inzidenz seit der vergangenen Woche gestiegen. Sie lag am Dienstagabend im Hochtaunuskreis bei 952 Corona-Infizierten pro 100 000 Einwohner. Von den derzeit 1457 aktiven Fällen wurden 16 Patienten in den Hochtaunus-Kliniken behandelt, davon keiner auf der Intensivstation. Zugleich schreitet die Immunisierung

weiter voran. 207 758 Menschen waren bis Donnerstag ein- und zweimal geimpft. 87 195 Bürger haben ihre dritte Impfdosis erhalten. 6158 Menschen bekamen inzwischen bereits die vierte Impfung. Bei den Haus- und Fachärzten wurden bis jetzt 139 616 Erst- und Zweitimpfungen, 66 096 Drittimpfungen und 5585 Viertimpfungen durchgeführt.

Großes Gewinnspiel

Oberurseler Woche

Wer den nachfolgenden Text aufmerksam liest, der ist im Vorteil, denn jede Firmenvorstellung enthält eine Gewinnspielfrage, die sich auf die jeweils vorgestellte Firma bezieht. Kleiner Hinweis: Die fehlenden Buchstaben der Lösung sind in den Anzeigen der unten genannten Firmen versteckt. Die Lösung bitte schriftlich an Hochtaunus Verlag, Vorstadt 20, 61440 Oberursel, per Fax an 06171 - 628819 oder per E-Mail an verlag@hochtaunusverlag.de senden.

Der Gewinner wird aus den gültigen Einsendungen gezogen und darf sich über einen **GUTSCHEIN IM WERT VON 100 EURO** freuen. Es entscheidet das Los. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind Mitarbeiter der Hochtaunus Verlags GmbH sowie deren Angehörige. Es wird **nur eine Einsendung** je Person berücksichtigt! Einsendeschluss ist Donnerstag, 14. Juli 2022. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Jubiläum! 20 Prozent auf jedes Paar bei Schuh Spahr

20 Jahre erfolgreich im Schuhgeschäft am Standort Oberursel. Das freut nicht nur Tim Spahr, den Geschäftsführer von Schuh Spahr. Ein seit 20 Jahren immer bestens ausgesuchtes, vielfältiges, „angesagtes“ Sortiment sowie kompetente, freundliche Beratung macht auch den Oberurselern viel Freude. Um seine Kunden noch mehr zu begeistern und sich für 20 Jahre Treue „in guten wie in schlechten Zeiten“ zu bedanken, hat sich Tim Spahr etwas Besonderes anlässlich des Jubiläums ausgedacht: 20 Tage lang gibt es 20 Prozent Nachlass auf jedes Paar Schuhe im Laden von Donnerstag, 30. Juni, bis Freitag, 22. Juli. Wenn das kein schönes Geburtstagsgeschenk ist!? „Mir ist es wichtig, meinen Kunden zu diesem Anlass dieses ‚Feierangebot‘ zu machen, hier in Oberursel sollen es mindestens weitere 20 Jahre Schuh Spahr werden“, wünscht sich Tim Spahr. Das klappt. Der Geschäftsinhaber spricht zwar von einer harten Zeit, wenn er auf die vergangenen zwei Jahre zurückblickt, aber er ist immer Optimist geblieben. So hat er seine Kundschaft auch durch diese schwierige Etappe mit schönen Schuhen und Ideen begleitet. „Die Hoffnung auf bessere Zeiten habe ich nie aufgeben, es gibt natürlich wie überall auch bei uns eine Veränderung in der Kostenstruktur.“ Nicht geändert hat sich sein Gespür für den Gusto seiner Kunden. Tim Spahr bietet eine Sommerkollektion für Damen und Herren in seinem Laden an, die keine Wünsche offen lässt: Laura Vita glänzt mit einer Plateausommersandale in außergewöhnlichem Mustermix samt Textilschlupp. Leichte Pantoletten in einer Regenbogenmetallic-Optik lassen Damenherzen höher schlagen. Wie auf Wolken fühlt sich der Träger einer Wolkenreiter-Pantolette mit Korkfußbett. „Très chic“ ist die Frau von heute in Keilsandalen mit Korkoptik von Gabor, Rieker, Pikolinos oder Ara unterwegs. Die Herren dürfen sich in Trekkingsandalen von Ecco und Clarks wohlfühlen, die nicht nur bequem und luftig sind, sie schmeicheln auch dem Herrenfuß in gedeckten Erd- oder Olivgrüntönen. Birkenstock und Rhode bestechen mit einem Tiefenfußbett, in Tamaris oder Ahornzweigsommerschuhen läuft es sich sicher aufgrund abriebfester Vibramsohlen. Die Exemplare von Geox bestehen in knalligen Neonfarben. Die Öffnungszeiten von Schuh Spahr im Holzweg 16 sind montags bis freitags von 9.30 bis 18 Uhr und samstags von 9.30 bis 14.30 Uhr. Sonntags ist geschlossen. Das Team von Schuh Spahr ist zu erreichen unter Telefon 06171-912357 oder per E-Mail an info@schuh-spahr.de. Mehr Informationen gibt es im Internet unter www.schuh-spahr.de.



Welches Angebot gilt bei Schuh Spahr 20 Tage lang?

„ 20 _ R O Z E N T _ U F J _ D E S _ A A R “

In den Anzeigen dieser Kunden finden Sie die fehlenden Buchstaben zur Lösung unseres Gewinnspiels:

Schuh-SPAHR

Schönfelder Immobilien

Friseur am Marktplatz Ruppel

BETTEN UND GARDINEN STEINECKER

17. Oberurseler Bike Marathon



Der Verein „Mountain Sports Oberursel“ wird am Sonntag, 10. Juli, zum 17. Mal einen Bike Marathon am Feldberg ausrichten. Der Oberurseler Bike Marathon ist eine Breitensportveranstaltung, bei der der Spaß am Sport im Vordergrund steht und die sich an ambitionierte Mountainbiker (MTB) und MTB-Anfänger gleichermaßen richtet. Angeboten werden drei Strecken, angefangen bei 29 Kilometer mit 550 Höhenmeter über 47 Kilometer mit 1050 Höhenmeter bis hin zu 72 Kilometer mit 1750 Höhenmeter. Alle Strecken führen rund um den Feldberg durch den Hochtaunus. Sie zeichnen sich durch einen besonders hohen Trail-Anteil aus und bieten Panoramaaussblicke unter anderem auf das Rhein-Main-Gebiet. Start ist ab 7.30 Uhr auf dem Gelände der Klinik Hohe Mark, Friedländerstraße 2. Auch das Ziel ist in der Klinik Hohe Mark. Mit rund 70 Helfern organisiert der 2003 gegründete und heute über 275 Mitglieder zählende Verein „Mountain Sports Oberursel“ das jährlich stattfindende Event bereits seit 2004. Es ist keine Anmeldung notwendig. Im Startgeld in Höhe von zehn Euro ist ein Freige-trränk im Ziel inklusive. Mehr Informationen im Internet unter www.mountain-sports-ev.de oder per E-Mail an info@mountain-sports-ev.de. Foto: Mountain Sports

Chormann eskaliert im Alt Orschel

Ramon Chormann gastiert am Freitag, 8., und Samstag, 9. Juli, im Alt Orschel am Marktplatz. Ob zu Hause ein Schrank aufgebaut wird oder über das Klima geredet wird oder über den moralischen Verfall in der Gesellschaft, ob es um Ausreden, Lügereien, Auf-schieberei oder mangelnde Disziplin geht - eigentlich egal - denn „es eskaliert sowieso“. Ramon Chormann, dessen Programme ein Wechselbad sind zwischen Kabarett, Satire und Comedy, gespickt mit seinen Liedern am Klavier, verrät, warum die unaufhaltsame Eskalation bevorsteht. Zum Teil in der Vergangenheit schwelgend, aber auch mit wachem Blick für das Kommende, die Politik auf die Schippe nehmend und den Behördenwahn-sinn bemäkelnd, lässt er völlig leger und souverän die gnadenlose Wahrheit vom Stapel und spricht seinem Publikum damit aus der Seele. Doch bei aller punktgenauen Kritik bleibt er dennoch optimistisch. Einlass und Bewirtung ab 18 Uhr, Vorstellungsbeginn gegen 19.30 Uhr im überdachten Innenhof. Kartenvorverkauf im Ticketshop Oberursel, Kume-liusstraße 8, oder im Internet unter www.frankfurt-ticket.de. Foto: Alex Jung



Bagger knabbern am Abbruchhaus



Die Abrissarbeiten in der Vorstadt 26 haben begonnen. Auch wenn die „Present“-Fassade noch weitgehend unversehrt ist, haben die Bagger auf der Rückseite des Hauses schon sichtbare Arbeit geleistet. Dass der Abriss des etwa 1890 errichteten Hauses zwischen den anderen Gebäuden aus etwa derselben Zeit nicht ganz einfach wird, war zu vermuten. Wie aus dem Umfeld der Anwohner zu erfahren war, soll nun allerdings ein Problem sichtbar geworden sein, das nicht unbedingt zu erwarten war: Zumindest zu einem Nachbarhaus hin gibt es nicht wie üblich für jedes Gebäude eine eigene Mauer, sondern nur eine gemeinsame. Das Ergebnis soll schon ein Loch im Nachbarhaus sein. Mit nur einer Wand dürfte sich auch die Sicherung der Nachbargebäude schwieriger gestalten. Eher weiter gearbeitet wird, sollen nun genauere Untersuchungen klären, wie sich die Situation tatsächlich darstellt. Text/Foto: ach

Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus-Verlags

DRAUßEN GENIEßEN

Gartenlokale · Sounterrassen und mehr...

Oberursels einziger Innenstadt-Sommergarten

Kommt vorbei – der Sommergarten am Urselbach ist Entspannung pur!

Sommergarten

am Urselbach - Eintritt frei

powered by **GETRÄNKE multi**

Ihr freundlicher Lieferservice aus Oberursel

Eingang Hohemarkstr. 104/106
Fr. von 17 – ca. 22 Uhr, Sa. von 16 – ca. 22 Uhr, So. von 13 – ca. 22 Uhr



www.sommergarten-am-urselbach.de · Kupferhammer · E-Bike Ladestation

RESTAURANT TANTE ANNA

Griechische und deutsche Spezialitäten

Biergarten im Grünen

Dienstag – Samstag von 17.00 – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertage von 12.00 – 14.30 Uhr und 17.00 – 23.00 Uhr
– Montag Ruhetag –

„Getrenntes Raucherzimmer“

Friedrichstraße 4 • 61440 Oberursel-Oberstedten
Tel. 0 61 72 / 3 71 60 • Fax 45 57 86 • www.tante-anna.com



Bangkok Streetfood

– Thai food by Thai people –

Industriestrasse 12
61440 Oberursel, Oberstedten

KONTAKT UND BESTELLHOTLINE:
06172-85 88 437



Thai food by Thai people.





SAISON 2022

TERMINE TICKETS

alt-orschel.de frankfurtticket.de



Zum Rühl

Apfelweinwirtschaft
Apfelweinkelterei
mit Gartenlokal



Kurmainzer Straße 50 • 61440 Oberursel-Weißkirchen
Tel. 06171/73477 + 982593 • Fax 06171/982594
www.zum-ruehl.de

Wir richten gerne Ihre Familien- oder Geschäftsfeier für 20-100 Personen aus.

Drei Hasen Fest: „Schauen, staunen und wiederkommen“

Oberursel (gt). Das Fest ist nicht neu. Es fand nur in diesem Jahr zum ersten Mal seit 33 Jahren statt. Dirk Velte, Inhaber der „mattallmanufaktur“, erzählte von der Zeit im Jahr 1987, als seine Eltern An den Drei Hasen gebaut hatten. Drum herum gab es viel Grün, und bis heute ist das Gewerbegebiet immer noch eine Mischung aus Firmen und Anwohnern. Ende der 1980er-Jahre fand das erste „Drei Hasen Fest“ statt. Damals war die Straße eine Sackgasse, und neun Firmen haben sich daran beteiligt. Nun bei der Neuauflage des Fests waren es 30 Firmen. Der „Brückenschlag“, so Velte, war die Erschließung des Gebiets vor dem Hessestag. Bürgermeisterin Antje Runge dankte sowohl Dirk Velte als auch dem fokus O. für das Engagement und betonte, wie wichtig das Gewerbegebiet für die Stadt sei, unter anderem aufgrund der vielen Arbeitsplätze. Ihr Motto für den Tag sei „Schauen, staunen, wiederkommen“, sagte sie. Außerdem brachte sie Neuigkeiten mit: Die Agentur „CMF Advertising GmbH“ aus Mörfelden-Walldorf möchte nach Oberursel ziehen und plant ein neues Büro für ihre 100 Mitarbeiter im Langwiesenberg. Anke Berger-Schmitt vom fokus-O.-Vorstand stellte das „Forum der Selbständigen“

vor, das bereits 1850 als Handwerker- und Gewerbeverein gegründet worden war. Selbstverständlich gab sich auch Brunnenkönigin Verena I. die Ehre und überreichte ihren Bembel an Dirk Velte. Für das Fest war die Straße An den Drei Hasen zwischen Karl-Hermann-Flach-Straße und Willy-Brandt-Straße gesperrt, damit die Besucher dort gefahrlos laufen und Stände auf beiden Seiten aufgebaut werden konnten – zusätzlich zum Angebot der Gewerbetreibenden und Handwerker. Auf der Wiese etwa in der Mitte befand sich die Bühne. Nach der Eröffnung lieferten sich die Bürgermeisterin und die Brunnenkönigin ein Duell bei „Reha-Technik direkt“. Dort hatte das Projekt „Inklusion“ vom Bistum Limburg einen Rollstuhlparcours aufgebaut mit Lichtschranke, um die Zeit zu stoppen. Das Rennen entschied Verena I. klar für sich. Etwas weiter der Straße entlang fanden bei „Schwebe Fitness“ – das demnächst unter dem neuen Namen „Level Change MMA“ firmiert – draußen auf Matten Vorführungen statt. Darunter war Kinderkarate mit Trainer Olli, der die Grundschriffe und Partnerübungen erklärte. Aktion gab es bei der Jiu-Jitsu-Vorstellung unter dem Motto „Streetfighter 2022“. Die



Das Drei-Hasen-Fest-Gebiet vom Hubschrauber aus betrachtet: Es zieht sich von der A661 (l.), durch die das Gewerbegebiet direkt an das Autobahnnetz angeschlossen ist, bis zur Drei-Hasen-Kreuzung in Verlängerung der Bleibiskopf- und Pfingstweidstraße (r). Foto: gt



Besucherandrang am Drei Hasen Fest. Am Sonntagnachmittag ist rund um die Bühne am meisten los. Foto: gt

Verstärkung gesucht!

Bad Homburger Woche	Oberurseler Woche	Eschborner Woche
Friedrichsdorfer Woche	Steinbacher Woche	Schwalbacher Woche

Wir erscheinen zuverlässig wöchentlich in allen Haushalten in den Städten Bad Homburg, Oberursel, Friedrichsdorf, Steinbach, Eschborn und Schwalbach mit allen Stadtteilen.

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir eine/n

Redakteur (m/w/d)

in Vollzeit für unsere Lokalredaktion

Ihre Aufgaben

- Artikel schreiben und fotografieren
- Termine besetzen, Themen recherchieren, Geschichten generieren
- Redigieren und layouten
- Kontakt mit Kommunen, Vereinen, Institutionen und Lesern pflegen
- Termine erfassen und Terminkalender pflegen

Das erwarten wir von Ihnen

- Gute Regionalkenntnisse, Kompetenz in kommunalen Themen, effektive Recherche sowie gutes Gespür für Geschichten
- Stil- und Sprachsicherheit
- Teamfähige, flexible, zuverlässige und kreative Arbeitsweise sowie hohes Engagement und Eigeninitiative
- Kommunikations- und Kritikfähigkeit sowie Selbstständigkeit

Sind Sie an dieser anspruchsvollen Position interessiert?

Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung (schriftlich mit allen üblichen Unterlagen), bitte unter der Angabe des möglichen Eintrittstermins.

Hochtaunus Verlag GmbH

– Geschäftsleitung –

Vorstadt 20, 61440 Oberursel, Telefon 06171 / 62 88 0

www.hochtaunusverlag.de

„Bösen“ waren in Schwarz gekleidet und griffen die „Guten“, ganz in Weiß, mit Stöcken und sogar Gewehren mit Platzpatronen an. Die „Damen in Weiß“ hatten Gelgenheit, ihr Können zu zeigen, und am Ende lagen alle Bösewichte am Boden. Besucher konnten sogar selbst an einer Challenge teilnehmen. Wer es schaffte, sich eine Minute lang an einer Stange in etwa zwei Metern Höhe festzuhalten, bekam eine Woche Training geschenkt. Beim Autohaus Koch gab es nicht nur bei der Tombola des Vereins „Orscheler helfen Orschelern“ tolle Preise zu gewinnen – darunter ein Paar signierte Torwarthandschuhe von Eintracht-Frankfurt-Torwart Kevin Trapp – zu gewinnen. Im Überschlagssimulator der Firma „Crash Instructor“ konnten die Gäste auch lernen, wie sie aus einem Auto, das auf seinem Dach liegt, sicher herauszukommen. Handwerklichs Geschick konnte bei Dirk Velte in der Werkstatt mit Hilfe von Andrzej Wisniewski am Schweißsimulator mit einer VR-Brille unter Beweis gestellt werden. Wer lieber zuschaute, konnte Janosch Hollich bei seiner Arbeit als Kunstschmied bewundern. Neben an gab es Bierkastenklettern und die „Mobile Whisky Lounge“. Für Unterhaltung auf der Bühne sorgten die Kabarettisten vom „Duo Camillo“. Nach ihrem Lied „Ja, ich bin mittendrin“ brachten sie ein neues Lied zu Gehör, mit dem sie sich dem ernsten Thema „Corona“ mit nicht ganz soviel ernst näherten: „Ich will nie wieder spazieren gehen. Ich will nie wieder Inzidenzen sehen.“ Während das Publikum bei dem schönen Wetter eher schattige Plätze suchte, erklärten die Kabarettisten in „Oberursel und das Mittelmeer“ die Vorzüge des Klimawandels: keine Kälte mehr und mehr Frauen im Bikini unterwegs. Während des Auftritts kam Vorsitzender Dirk Müller-Kästner mit Stelzentänzern vom Verein „Kunstgriff“ vorbei, um Werbung für den Orscheler Sommer zu machen. Später am Samstagnachmittag trat René Moreno mit Latin und Reggae-Musik auf, gefolgt am Abend von „White Room“ mit Classic Rock der 60er- bis 90er-Jahre. Den Sonntag eröffnete um 11 Uhr ein Frühschoppen mit den „Toms & Jerries“, bevor die außergewöhnliche Oberurseler Sängerin „Lorraine“ eine Mischung aus Schlager, Abba und Rock bot. Immer wieder gab es auf der Bühne Tanzvorführungen vom Ballett- und Tanzstudio Sander-Wilke und von der Taunus-Tanzschule. Inhaber Holger Pritzer moderier-

te die Auftritte der Jahrgänge, etwa den „Piratenanz“ der Drei- bis Fünfjährigen oder die Nummer „Der Lieblingsmensch“, die die Fünf- bis Siebenjährigen zeigten. Er lud aber auch andere Kinder immer wieder ein, auf der Bühne mitzumachen, und lobte den fokus O.: „Das mit dem Wetter habt ihr super hinbekommen.“ Tatsächlich war das Wetter trocken und heiß. Vor der Bühne sorgten Danny Franklin und sein Stand „Vinum Autmundi“ mit kühlen Weinen und Traubensaftschorlen Besucher an. Weitere Stände an der Straße gab es mit Klamotten, Lederartikeln, Bembeln, Essig, Eis, Schmuck und Taschen. Die Stadtwerke waren mit einem Quiz vertreten. Die Jugendfeuerwehr aus Bommersheim und die Bereitschaft des Deutschen Roten Kreuz stellten ihre Fahrzeuge aus. Das DRK war am Sonntag auch mit einer Sanitätstruppe im Festgebiet unterwegs. Am „Mauk-Gartencenter“ war eine zweite Hüpfburg aufgebaut, und bei Sommerkorn durften die Festbesucher selbst Bagger fahren oder einen Radlader bedienen. Beim Porsche-Zentrum wurde Kinderschminken angeboten, und die die Schädlingsbekämpfer Vogt & Sommer hatten unter anderem Tiere ausgestellt, die sie in der Vergangenheit eingefangen haben, darunter Nattern vom Frankfurter Flughafen und Ratten. Ein Highlight für viele Besucher wartete am Ende der Willy-Brand-Straße: ein Hubschrauber der Firma Rotorflug, in dem man mit dem Piloten Axel Beer über Oberursel und Bad Homburg fliegen konnte. Der Flug dauerte etwa acht Minuten, und zwischen den ruhigen Momenten, die der Pilot seinen Passagieren gönnte, um Fotos zu machen, glich er manchmal einer Achterbahnfahrt. Nicht alle waren vom Hubschrauberflug-Angebot begeistert. Im Oberurseler Forum gabe es Kritik am CO₂-Ausstoß. Mancher ärgerte sich noch mehr über den Lärm. Mehrfach wurde gefragt: „Hätte da nicht ein Tag ausgereicht, um an dem Sonntag auch den Anwohnern ein erholsames Wochenende zu gönnen?“ Das Fest endete am Sonntagabend mit der Ziehung der Hauptgewinne der Tombola für „Orscheler helfen Orscheler“ an der Bühne. Die Gewinnzahlen stehen im Internet unter orscheler-helfen-orschlern.de. Die Preise können im Autohaus Koch abgeholt werden. Und nicht nur die Tombola kommt dem Verein zugute. Die Handwerker haben ihre Einnahmen aus den zwei Festtagen an den Verein gespendet.



Die Kinder von der Taunus-Tanzschule führen einen „Piratenanz“ vor. Foto: gt

Neustart mit Florian See nach Aus in der Relegation

Oberursel (js). Frust und Enttäuschung, auch der Ärger über die verpasste Chance zum angestrebten Aufstieg in die Landesliga sind noch kaum verrauch, da melden die Handballer der TSG Oberursel schon Vollzug beim nahezu kompletten „Restart“ der ersten Männermannschaft. Neuer Mann auf der Kommandobrücke wird der 39-jährige Florian See als Cheftrainer. Er wird das Team nach dem umgehenden Rückzug des gescheiterten Trainer-Duos Mario Ljubic und Thomas Rösgen übernehmen und nach kurzer Regenerationsphase in die neue Runde führen, die schon am zweiten September-Wochenende beginnen wird. Um Florian See herum soll eine komplett neue FührungscREW mit Teammanager Alen Krmek, der auch dem Vorstand der Handball-Abteilung angehört, Co-Trainer Patrick Heidl und Torwarttrainer Christoph Heidl die TSGO-Handballer in die Zukunft führen. Die seit vielen Jahren wichtigen Teamstützen, Betreuer Bernhard „Bernie“ Schmidt und Mannschaftsarzt Gerhard „Doc“ Ferdinand, bleiben der Mannschaft erhalten. Für Handballfans aus Oberursel, die um die



Florian See ist der neue Cheftrainer der TSGO-Handballer. Foto: js

Feldbergschüler Brendel ist deutscher Meister im Turnen

Hochtaunus (gw). Mit 18 Jahren bereits deutscher Meister am Pauschenpferd! Das Turntalent Pascal Brendel aus Wehrheim, das für den KTV 68 Wetzlar startet und die Feldbergschule in Oberursel besucht, hat sich in Berlin bei den „Finals 2022“ seinen ersten Titel im Männer-Bereich gesichert. Nach einem enttäuschenden 14. Platz beim Mehrkampf (beste Note waren 14,10 Punkte beim Sprung) war der elfmalige deutsche Jugendmeister beim Finale am Pauschenpferd ohne große Illusionen ans Gerät gegangen. „Heute Morgen habe ich mir eigentlich nur gedacht: Hauptsache, die Übung läuft durch,



Deutscher Meister am Pauschenpferd: der Wehrheimer Pascal Brendel, der die Feldbergschule in Oberursel besucht. Foto: gw

Jahrtausendwende schon dabei waren, haben die Namen der neuen Protagonisten außerhalb des Spielfelds einen guten Klang. Allen voran der von Florian See, der in der Handballszene nur „Flo“ genannt wird, passend zu seinen 1,98 Meter Körpergröße. Der Linkshänder gehörte 2000/2001 zum legendären Team der TSGO-A-Jugend um Trainer Klaus Linder, die nach dem Gewinn der Hessenmeisterschaft und der Südwestdeutschen Meisterschaft erst im Halbfinale um die Deutsche Meisterschaft vor 1200 Zuschauern in der EKS-Sporthalle am SC Magdeburg scheiterte. Im Magdeburger Team damals der heutige Meistertrainer Bennet Wiegert. See zog es nach der Jugend mit Teamkollege und Trainersohn Sebastian Linder zur SG Wallau/Massenheim, nach der Rückkehr zur TSGO drei Jahre später schaffte Oberursel den Aufstieg in die Oberliga Hessen, der neue Teammanager Krmek und die Heidl-Brüder spielten gemeinsam mit See im Erfolgsteam. Und wollen jetzt noch einmal zusammen mit der nächsten Generation auf der „Platte“ angreifen. Als Spieler erlebte Rückraumspieler Florian See viele erfolgreiche Jahre, beim Oberligisten SG Bruchköbel, wo er zweimal Torschützenkönig der Oberliga Hessen wurde, danach beim damaligen Regionalligisten TV Groß-Umstadt. Südwestdeutscher Meister, Torschützenkönig in der Regionalliga, später in der 3. Handball Bundesliga. Nach acht Jahren in der 2. und 3. Bundesliga beendete der Linkshänder 2017 seine aktive Handballkarriere. Die Trainerbank wird Neuland und eine neue Herausforderung sein, Erfahrung bringt der Sport- und Geografielehrer an einer Frankfurter Schule gleichwohl auch aus dem Trainings- und Coaching-Bereich mit. Und erste „Follower“ haben sich wie erhofft bereits angekündigt: Der frühere Torwart Julian Friedl, Stütze der Landesliga-Mannschaft 2017/18, kehrt aus Innsbruck zurück in die Region, Bennet Wienand (21), auch er bereits mit Landesliga-Erfahrung unter Kazimir Balentovic, will nach knapp drei Jahren bei Oberligist SG Bruchköbel wieder für die TSG Oberursel angreifen. Weitere Neuzugänge sind nicht ausgeschlossen, heißt es im Umfeld.

und dann gucke ich mal, was dabei herauskommt“, sagte Brendel am ARD-Mikrofon. Da seine Kollegen aber allesamt Fehler machten, reichte es für den Wehrheimer mit 13,50 Punkten schließlich sogar für Gold. Damit ließ der Mann mit der Startnummer 68 am Samstag in der Max-Schmeling-Halle den deutlich höher eingeschätzten Favoriten Nils Dunkel vom SV Halle (13,066) und Mehrkampfmeister Lukas Dauser vom TSV Unterhaching (11,366) hinter sich. „Wir wollten die Konkurrenten ärgern, aber mit Gold haben wir wirklich nicht gerechnet“, freute sich auch Brendels Papa Matthias – in Personalunion im Landesleistungszentrum in Wetzlar auch Trainer des neuen Champions – über den unerwarteten Triumph von Berlin. Brendel senior: „Nach dem Mehrkampf waren wir schon sehr enttäuscht, denn Pascal hat zu viele individuelle Fehler gemacht. Am Barren ist der Abgang misslungen, am Reck hat er den Tkachev zu nah an der Stange geturnt, und am Boden ist eine Kombibahn völlig verunglückt!“ Nächstes großes Ziel von Pascal Brendel sind die Europameisterschaften, die vom 11. bis zum 22. August in der Münchener Olympiahalle ausgetragen werden. Dann könnte er seinem ganz großen Lebensziel, der Goldmedaille am Reck bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris, einen weiteren Schritt näherkommen. Zuvor steht im nächsten Jahr aber auch noch der Abschluss seiner schulischen Laufbahn an der Feldbergschule in Oberursel auf dem persönlichen Terminplan. Begonnen hat die beeindruckende Karriere des am 15. September 2003 in Bad Homburg geborenen Turntalents aus dem Taunus im Oktober 2009 unter Trainer Ralf Schwalbe bei der SGK Bad Homburg. 2012 folgte der Wechsel zur Frankfurter Eintracht und 2019 zum Bundesligisten KTV Straubenhardt, mit dem er deutscher Mannschaftsmeister wurde. Brendels großes Vorbild ist Reck-Olympiasieger Fabian Hambüchen.



Eric Rapp vom TV Oberstedten belegt beim Feldbergfest in der Altersklasse M8 mit 545 Punkten den dritten Platz. Foto: gw

Das Feldbergfest feiert einen gelungenen Re-Start

Hochtaunus (gw). Diesen Re-Start kann man nur als gelungen bezeichnen. Bei idealen äußeren Bedingungen tummelten sich am Wochenende nach zweijähriger „Corona-Einschränkung“ mit mäßiger Beteiligung beim 166. Feldbergfest mehr als 150 Sportler aus 37 Vereinen auf den Naturanlagen auf der höchsten Erhebung im Taunus. „Das war eine rundum gelungene Veranstaltung und die erfolgreiche Rückkehr zu früheren Zeiten“, zog Wolfgang Kleemann vom Feldbergfest-Ausschuss ein positives Fazit. Erfreulich vor allem die große Beteiligung der Schüler und Jugendlichen und die deutlich angewachsene Zahl an Staffeln, die von zahlreichen Zuschauern angefeuert wurden und für einen optimalen Abschluss des ältesten Bergturnfestes im deutschsprachigen Raum sorgten. Das Feldbergfest hat am 23. Juni 1844 seine Premiere gefeiert und in seinen Glanzzeiten mehr als 10 000 Sportler auf das Plateau neben den Brunhildisfelsen gelockt. Diesmal befand sich mit Dagmar Fuhrmann, der Vorsitzenden des Leichtathletik-Kreises Hochtaunus, sogar eine Olympia-Teilnehmerin im Starterfeld. Die Staffel-Europameisterin aus

dem Jahr 1973 in Rotterdam und Mitglied der deutschen Nationalmannschaft bei Olympia 1976 in Montreal nahm als Mitglied der Usinger TSG nicht nur selbst als Aktive am Dreikampf teil – bestehend aus Diskuswerfen, Weitsprung und Kugelstoßen –, sondern betreute auf dem Feldberg auch noch Enkelin Emma (Jahrgang 2013) als „personal coach“, die für die TSG Friedrichsdorf gestartet ist. Mit großem Erfolg, denn Emma hat den Dreikampf in ihrer Altersklasse mit 855 Punkten gewonnen. Zum Wettbewerb um das berühmte Völsungenhorn ist diesmal nur der TV Oberstedten angetreten, der die Trophäe in der Besetzung Aaron Valentin, Andreas Weber, Benedikt Kleemann und Philipp Eitel mit 5363 Punkten im Alleingang erfolgreich verteidigt hat. Ältester Teilnehmer war Dieter Bregler (Jahrgang 1939) vom TV Dornholzhausen, der ebenfalls im Alleingang stattliche 1530 Punkte gesammelt hat. Da der Feldbergfest-Ausschuss dafür bekannt ist, dass er langfristig plant, dürfen sich interessierte Sportler bereits den Termin für die 167. Auflage notieren: Sie findet am Wochenende 24. und 25. Juni 2023 statt.

Sommerturnier beim RuF St. Georg

Oberursel (ow). Von Freitag, 1., bis Sonntag, 3. Juli, findet wieder das traditionelle, große Sommerturnier beim Reit- und Fahrverein (RuF) St.Georg in Bommersheim statt. Die sportlichen Prüfungen an allen drei Tagen bieten anspruchsvolle Wettkämpfe für Spring- und Dressurreiter. Auch die Voltigierer werden ihr Können zeigen. Der Veranstalter freut sich über die zahlreichen Nennungen zu den Prüfungen bis Klasse S auf dem Champions Springplatz und bis Klasse L in der Halle für die Dressurreiter. Weiterhin finden auch

Teamprüfungen für den Nachwuchs statt. Es sind nicht nur die sportlichen Darbietungen, auch das ungezwungene Zusammensein ist für alle Reitsportfans ein Anlass für eine sommerliche Stimmung am Rande des Turnierplatzes. Für Besucher ist der Eintritt frei. Das Team der ehrenamtlichen Helfer wird die Teilnehmer und Besucher am Springplatz im Zelt gastronomisch verwöhnen. Während der drei Tage ist der Autoverkehr rund um den Reitverein nur einspurig zugelassen, und der Linienbus wird umgeleitet.

Lindig gewinnt 23. Geländelauf

Hochtaunus (gw). Er ist zweifelsohne der anspruchsvollste Leichtathletik-Wettbewerb im Hochtaunuskreis. Zum 23. Geländelauf über 6,3 Kilometer vom Taunus-Informationszentrum im Norden von Oberursel hinauf zum Großen Feldberg waren am Samstag immerhin 18 Teilnehmer am Start. Am schnellsten das Ziel erreicht hat der 16-jährige Henry Lindig, der in 27:01 Minuten am Großen Feldberg angekommen ist. Schnellste Frau war diesmal Katrin Kollmeyer (Spiridon Frankfurt), die als Gewinnerin der Altersklasse W40 27:42 Minuten benötigte.

Sport in Kürze

Fußball-Testspiele: SG Wehrheim/Pfaffenwiesbach II – SV Teutonia Köppern II (So., 13.00), EFC Kronberg – SG Kelkheim (So., 15.00), SV Teutonia Köppern – FC Karben (So., 15.30), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg – SV Hummetroth (So., 16.00), SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg II – SG Ober-Erlenbach II (Di., 20.00).

Tennis: Ab sofort können über die Internetseite mybigpoint.tennis.de Meldungen für die Jugendmeisterschaften der Altersklassen U10 bis U18 abgegeben werden, die der Friedrichsdorfer TC und der Ober-Mörlar TC vom 1. bis zum 5. August ausrichtet. Gleiches gilt für die Jüngsten-Meisterschaften U8 und U9,

te. Den inoffiziellen Vater-Sohn-Wettbewerb haben die Mainerts gewonnen. Papa Ingo (Jahrgang 1963), ehemaliger Meisterfußballer der SG Ober-Erlenbach, erreichte nach 33:12 Minuten das Ziel und Filius Leon, 19-jähriger A-Jugendkapitän bei den Fußballern der SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg, war mit 28:45 Minuten etwas schneller als das Familienoberhaupt. Sonderapplaus gab es für Rita Cord to Krax von der Eintracht Frankfurt: die Siegerin in der Altersklasse W60 war in 37:33 Minuten deutlich schneller als so mancher jüngere männliche Kollege.

die vom 1. bis zum 3. August beim TC Sportwelt Rosbach stattfinden. Meldeschluss ist am 20. Juli.

Fußball: Der neue Klassenleiter Andreas Bernhardt hat zur Vorrundenbesprechung für die Gruppenliga Frankfurt/West für Mittwoch, 6. Juli, ins Clubhaus des FV Stierstadt eingeladen. Die Zusammenkunft beginnt um 19.30 Uhr.

Radsport: Der RSC Bad Homburg richtet am Sonntag, 31. Juli, den 43. „Grand Prix Bad Homburg“ aus. Das Elite-Rennen wird um 14 Uhr auf der Kaiser-Friedrich-Promenade gestartet. Meldeschluss für alle Wettbewerbe ist am 24. Juli. (gw)

„WhatsApp-Betrüger“ schlagen zu

Hochtaunus (how). In der vergangenen Woche waren WhatsApp-Betrüger“ im Hochtaunuskreis aktiv und konnten bei zwei der Polizei bis dato bekanntgewordenen Fällen die ausgesuchten Opfer dazu bewegen, Geld an eine unbekannte Kontonummer zu überweisen. Es entstand ein Schaden von über 6000 Euro. Die Täter kontaktieren in der Regel ihre Opfer per Messenger-Nachricht und spielen den ausgesuchten Opfern vor, dass ein Familienangehöriger Kontakt aufgenommen habe. Weil dieser sein Handy verloren habe und von einem anderen Gerät schreiben müsse, erscheine nicht die altbekannte Nummer, sondern eine unbekannte, so die Geschichte. Der angebliche Verwandte, in diesen beiden Fällen „der Sohn“, bat nun die Mutter, ihm Rechnungen zu überweisen, da dies mit dem Ersatzhandy aktuell nicht gehe. Natürlich wollte die Mutter helfen, ahnte jedoch nicht,

dass sie Betrügern aufgesessen war. „Die beschriebene Variante ist nur eine Spielart, wie gemeine Betrüger an ihr Geld gelangen möchten. Auch per SMS-Nachricht werden zurzeit vermehrt Bürger angeschrieben, und es wird erklärt, dass man eine neue Mobilfunknummer habe. Aus diesem Grund erscheine nicht wie gewohnt der Name der Tochter, Sohn oder Enkel im Display sondern nur, die neue Nummer“, informiert die Polizei. „Lassen Sie sich auf solche Spielchen nicht ein. Überweisen oder übergeben Sie niemals aufgrund von telefonischen oder schriftlichen Kontaktaufnahmen Geld. Wenn Verwandte oder Freunde von ihnen Geld leihen möchten, dann kommen diese persönlich bei Ihnen vorbei! Beenden Sie solche Kontaktaufnahmen immer und wählen Sie den Notruf“, appelliert die Polizei. Im Internet unter www.polizei-beratung.de gibt es weitere Informationen.

Kelten kommen im Koffer zu Kindern

Oberursel (ow). Die Stadtbücherei beteiligt sich mit einem Workshop für Kinder am landesweiten Archäologie-Jahr „Kelten Land Hessen – Archäologische Spuren im Herzen Europas“. Das „Museum im Koffer“ aus Nürnberg lässt Kinder von acht bis zwölf Jahren am Samstag, 16. Juli, von 12 bis 14.30 Uhr in einem Workshop erleben, wie Leben und Alltag der keltischen Vorfahren ausgesehen haben mögen. Durch Ausgrabungen und Berichte von griechischen und römischen Schriftstellern ist das Leben der Kelten sehr gut dokumentiert und lässt sich auch für Kinder anschaulich und praktisch nachvollziehbar machen. Wie experimentelle Archäologen arbeiten, können die Kinder am Beispiel eines fingierten Keltengrabs erkunden. Eine Feld-Esse mit einem Amboss wird zur keltischen Schmiede. Heißes Eisen wird ausnahmsweise mit einer Zange angefasst, und die Kinder versuchen, es zu Nägeln zu formen. Sie

probieren alte keltische Handwerkstechniken: töpfern und weben. Sie lernen nicht nur den Alltag der Vorfahren kennen, sondern beschäftigen sich auch mit der Festtagskultur der Kelten und bereiten eine Feier vor. Wer beim Kelten-Workshop auf dem Spielplatz hinter der Stadtbücherei – bei schlechtem Wetter werden Pavillons aufgestellt – dabei sein will, meldet sich wegen der begrenzten Plätze in der Stadtbücherei am Marktplatz, Eppsteiner Straße 16-18, an. Weitere Infos und Anmeldung in der Stadtbücherei persönlich, unter Telefon 06171-62870 oder per E-Mail an buecherei@oberursel.de unter Angabe von E-Mail-Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum des Kindes. Der Eintritt in Höhe von fünf Euro pro Kind ist im Voraus auf ein Konto zu überweisen oder bei der Anmeldung zu bezahlen. Für Oberursel-Pass-Inhaber ist der Eintritt frei.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR OBERURSEL



Ev. Christuskirche
Oberhöchstadter Straße 18b

Reiner Göpfert
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: ev.gemeindebuero.oberursel@ekhn-net.de
www.christuskirche-oberursel.de

Sonntag, 3. Juli
10 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation
Gruppe I mit Abendmahl (Göpfert)



Ev. Versöhnungskirche
Stierstadt/Weißkirchen
Weißkirchener Straße 62

Klaus Hartmann/Elke Neumann-Hönig
Gemeindebüro: Weißkirchener Straße 62
Bürozeiten: Mo., Di., Mi., Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-72488
E-Mail: gemeindebuero@versoehnungsgemeinde.de
www.versoehnungsgemeinde.de

Sonntag, 3. Juli
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Hartmann)



Freie ev. Gemeinde
Bommersheimer Straße 74

NN
Sprechzeiten: Do. 14 bis 16 Uhr
Telefon: 06171-26733
E-Mail: info@oberursel.feg.de
www.oberursel.feg.de

Sonntag, 3. Juli
10 Uhr Gottesdienst (Richardt)



International Christian Fellowship of the Taunus
Hohemarkstraße 75

Carsten Lotz
Telefon: 06171-923143
www.icf-frankfurt.com

Sonntag, 3. Juli
10.30 Uhr englischer Gottesdienst



Ev. Kirche Oberstedten
Kirchstraße 28

Anika Rehorn
Gemeindebüro: Weinbergstraße 25
Bürozeiten: Di. 9 bis 13 Uhr, Do. 17 bis 19 Uhr
Telefon: 06172-37294
E-Mail: kirchengemeinde.oberstedten@ekhn.de
www.evangelisch-oberstedten.de

Sonntag, 3. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, (Buchsein)



Ev. Auferstehungskirche
Ebertstraße 11

NN
Gemeindebüro: Oberhöchstadter Straße 18b
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-913160
E-Mail: gemeindebuero.oberursel@ekhn.de
www.auferstehungskirche-oberursel.de

Sonntag, 3. Juli
17 Uhr Punkt 5-Gottesdienst (Buchsein)



New Life Church Oberursel
St.-Hedwig
Eisenhammerweg 10

Lennart Claus
Telefon: 0157752-10713
www.newlifechurch.site

Sonntag, 3. Juli
10.30 Uhr Gottesdienst

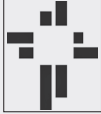


Alt-Kath. Franziskus-Kirche
Geschwister-Scholl-Platz

Christopher Weber
Gemeindebüro: Alt-Katholische Gemeinde Frankfurt, Basaltstraße 23, 60487 Frankfurt/Main
Telefon: 069-709270
E-Mail: frankfurt@alt-katholisch.de
www.frankfurt.alt-katholisch.de

Sonntag, 3. Juli
kein Gottesdienst

PFARREI ST. URSULA



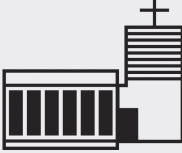
Pfarrei St. Ursula Oberursel/Steinbach
Marienstraße 3

Andreas Unfried
Zentrales Pfarrbüro: Marienstraße 3
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 9 bis 12 Uhr, Di. und Do. 15 bis 17 Uhr
Telefon: 06171-979800
E-Mail: st.ursula@kath-oberursel.de
www.kath-oberursel.de



Kath. Kirche St. Sebastian Stierstadt
St.-Sebastian-Straße 2

Sonntag, 3. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Ev. Heilig-Geist-Kirche
Dornbachstraße 45

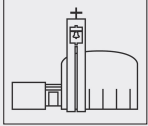
Stefanie Eberhardt
Gemeindebüro: Dornbachstraße 45
Bürozeiten: Mo. bis Do. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-910733
E-Mail: ev.heilig-geist-kirche.oberursel@ekhn-net.de

Sonntag, 3. Juli
9.30 Uhr Gottesdienst, im Anschluss Kirchencafé (Stahl)



Ev. St.-Georgs-Kirche Steinbach
Kirchgasse 5

*Pfarrer: Herbert Lüdtke
Pfarrer:in: Tanja Sacher*
Gemeindebüro: Untergasse 29
Bürozeiten: Di. 16 bis 18 Uhr, Do. 8 bis 12 Uhr, Fr. 10 bis 12 Uhr
Telefon: 06171-74876
E-Mail: buero@st-georgsgemeinde.de
www.st-georgsgemeinde.de



Kath. Kirche St. Petrus Canisius Oberstedten
Landwehr 3

Sonntag, 3. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier mit Kinderkirche (Unfried)



Kath. Kirche St. Hedwig Oberursel-Nord
Eisenhammerweg 10

Samstag, 2. Juli
18 Uhr Eucharistiefeier (Unfried)



Ev. Kreuzkirche Bommersheim
Goldackerweg 17

Pfarrer Ingo Schütz
Gemeindebüro: Goldackerweg 17
Bürozeiten: Mi. und Fr. 9 bis 12 Uhr, Mo. 14 bis 17 Uhr, Mi. 14.30 bis 16.30 Uhr
Telefon: 06171-6987831
E-Mail: kreuzkirche.oberursel@ekhn.de
www.ev-kreuzkirche-oberursel.ekhn.de

Sonntag, 3. Juli
10.30 Uhr Barrierefreier Gottesdienst im Gemeindesaal (Schütz)



Ev.-Lutherische St.-Johannes-Gemeinde
Altkönigstraße 154

Theodor Höhn
Telefon: 06171-24977
E-Mail: pfarrer@selk-oberursel.de

Sonntag, 3. Juli
10 Uhr Hauptgottesdienst



Kath. Kirche St. Crutzen Weißkirchen
Bischof-Brand-Straße 13

Sonntag, 3. Juli
11 Uhr Eucharistiefeier mit Einführung der neuen und Verabschiedung der alten Messdiener (Reichert)



Kath. Kirche St. Aureus und Justina Bommersheim
Lange Straße 106

Sonntag, 3. Juli
9.30 Uhr Wortgottesfeier (Kreuter)



FREIKIRCHE DER SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®
Adventgemeinde
Schulstraße 38

Alexander Zesdris
Telefon: 0151-40653514
www.adventisten-oberursel.de



Klinik Hohe Mark
Friedländerstraße 2

Annette Lenhard
Telefon: 06171-2047040
www.hohemark.de



Kath. Kirche Liebfrauen
Berliner Straße/Herzbergstraße 34

Sonntag, 3. Juli
11 Uhr Wortgottesfeier



Kath. Kirche St. Ursula Oberursel-Altstadt
Marienstraße 3

Sonntag, 3. Juli
kein Gottesdienst



Kath. Kirche St. Bonifatius Steinbach
Untergasse 27

Sonntag, 3. Juli
9.30 Uhr Eucharistiefeier (Reichert)

+

WIR GEDENKEN



*Erinnerungen,
die unser Herz berühren,
gehen niemals verloren.*

Karin Hlett
27.6.1962 – 3.4.1982

und ihr Papa
Manfred Hlett
22.10.1936 – 15.11.2019

unvergessen

+

PIETÄTEN



**HERZBERGER
BESTATTUNGEN**

Seit über 50 Jahren

Homepage: www.herzberger-bestattungen.de

61440 Oberursel-Oberstedten, Hauptstraße 95a
Tel.: 06172-33465 Tag & Nacht

**BESTATTUNGS-INSTITUT
W. SCHWARTZ**

Fachgeprüfter Bestatter



Erd-, Feuer- und Seebestattung
Gewissenhafte Abwicklung aller Formalitäten
Überführungen im In- und Ausland · Vorsorge Versicherungen

Beethovenstraße 13 · 61440 Oberursel (Taunus)
Tag & Nacht · Telefon 0 61 71 - 5 47 92



Pietät St. Ursula
seit über 50 Jahren
Josef Kunz und Tochter
Fachgeprüfte Bestatter

Fachunternehmen in allen Bestattungsangelegenheiten
im In- und Ausland, kostenlose Beratung und Hausbesuche.
Bestattungsverträge, Sterbevorsorgeversicherung.
Erledigung aller Formalitäten. Trauerfloristik.

**365 Tage im Jahr und 24 Stunden
sind wir immer für Sie da.**

Telefon 0 61 71 / 5 18 23

An den Drei Hasen 6 a · 61440 Oberursel/Ts.
www.pietaet-kunz-oberursel.de · E-Mail: info@pietaet-kunz-oberursel.de

Ich weiß nicht wohin ich gehe,
aber ich gehe nicht ohne Hoffnung.

Wir sind immer für Sie da und begleiten Sie
in den schweren Stunden des Abschieds
mit unserer fachlichen Kompetenz.

Pietät Jamin

Liebfrauenstraße 4 a · 61440 Oberursel

Telefon 0 61 71 / 5 47 06

Sie erreichen uns zu jeder Tages- und Nachtzeit,
auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen.

Fenster sind Thema in Barcelona

Oberursel (ow). Der Förderkreis hatte eingeladen zum Vortrag „Abseits des Mainstreams: Die surrealistischen Glasfenster von Liebfrauen, Oberursel“, und an einem schönen Sommerabend kamen viele Besucher in die Liebfrauenkirche. Der aus Freiburg angereiste Referent und Glaskunstexperte Dr. Michael Burger ordnete die Fenster zunächst in die Zeit ihrer Entstehung in den 60er-Jahren ein und wies auf die Besonderheit der Darstellungen, die an den Surrealismus des Joan Miró denken lassen, und auf die experimentellen Techniken des Künstlers Gieselbert Hoke hin, der die Fenster in einer frühen Airbrush-Technik gestaltete. Anschließend stellte er jedes der acht Fenster, die alle unter dem Oberthema „Lobgesang der

Jünglinge im Feuerofen“ stehen, kurz und nachvollziehbar in seiner Bedeutung vor. Ronja Lammers, die die Restaurierung der Fenster 2019 durchgeführt hatte, war aus Paderborn angereist, um den Vortrag zu hören, und so erfuhren die interessierten Zuschauer, dass Anfang Juli 2022 die Fenster der Liebfrauenkirche und ihre Restaurierung bei einem Kongress für Glasmalerei und Denkmalpflege in Barcelona vorgestellt werden. Dieser Kongress versammelt alle zwei Jahre Glaskunstexperten, Denkmalpfleger und Restauratoren aus aller Welt. Nach dem Vortrag blieben viele Besucher für das eine oder andere Gläschen Sekt auf dem Kirchplatz, um in netter Runde über die Fenster zu sprechen.

Altstadtmarkt mit Rahmenprogramm

Oberursel (ow). Auf dem Altstadtmarkt am Samstag, 2. Juli, sind von 9 bis 16 Uhr außer den regelmäßigen Ständen Jürgen Ochs mit Apfelprodukten, das Kunsthandwerk „Holzwild“, die Oberurseler Künstlerinitiative „Farbwerke“ und „Die Schütte“ mit praktischen Dingen für den unverpackten Einkauf vertreten. „Biocooky“ und die „Galerie 360“ haben sich entschieden, ab sofort wöchentlich am Altstadtmarkt teilzunehmen. Gleich neben dem Altstadtmarkt veranstaltet der Förderverein „Freunde der Oberurseler Stadtbücherei“ in der Stadtbücherei Oberursel, Eppsteiner Straße 16-18, von 10 bis 13 Uhr seinen beliebten Bücherflohmarkt. Jan Beiling, der „Sax-Poet“, verbreitet von 12.30 bis 15.30 Uhr eine ganz besondere Stimmung

auf dem Altstadtmarkt. Um 14 Uhr gibt es die Möglichkeit, für fünf Euro an einer Altstadtführung teilzunehmen, Treffpunkt ist vor dem Vortausmuseum, Marktplatz 1. Von 14 bis 16 Uhr bietet Antje Runge ihre Bürgermeisterinsprechstunde an. Anmeldung mit Kontaktdaten wie Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse sowie Gesprächsthema oder konkreter Fragestellung bis 1. Juli, 15 Uhr, unter Telefon 06171-502152 oder per E-Mail an buergerbeteiligung@oberursel.de. Markbeschicker, Künstler und Vereine können sich bei der Stadt um eine Teilnahme am Altstadtmarkt bewerben unter Telefon 06171-502294 oder per E-Mail an marcus.scholl@oberursel.de.

Familienfest im Rushmoor-Park

Oberursel (ow). Für Sonntag, 3. Juli, laden der Familientreff Oberursel und der Verein „Kunstgriff“ zum großen Kinder- und Familienfest im Rahmen des Orscheler Sommers ein. Zwischen 14 und 17 Uhr wartet im Rushmoor-Park ein abwechslungsreiches Programm auf die kleinen und großen Besucher. Der Eintritt ist frei. Zwei Programm-Highlights sollten sich Familien vormerken: Von 14 bis 15 Uhr entführt Angela Behrs in die spannende Welt der Märchen, und von 15.30 bis 16 Uhr öffnet das Kasperle-Theater von „Kunstgriff“ seine Vor-

hänge. Spaß und Action sind auf den Hüpfburgen und auf der Rollenrutsche garantiert. Wer gerne einmal selbst in der Manege stehen möchte, kann beim Mitmach-Zirkus „Hallöchen“ balancieren, jonglieren und andere Zirkuskünste ausprobieren. Die kleinen und großen Besucher können außerdem eine Kutschfahrt erleben und sich auf eine Schminkstation freuen. Bei einer Tombola können Besucher ihr Glück auf die Probe stellen. Mit Kaffee- und Kuchentheke, Eiswagen und einer Grill- und Getränkestation ist auch für familienfreundliche Verpflegung gesorgt.

Mit dem Rad zu den Weilbacher Kiesgruben

Oberursel (ow). Der Regionalpark RheinMain bietet viele schöne Routen für Radfahrer. Ein Klassiker aus Oberurseler Sicht ist eine Radtour über Felder und am Fluss entlang zum Besucherzentrum an den Weilbacher Kiesgruben. Das bietet der ADFC Oberursel/Steinbach bei einer kostenlosen geführten Radtour für Mitglieder und interessierten Radfahrer am kommenden Samstag, 2. Juli. Treffpunkt für die Tagestour von etwa 68 Kilometern ist um 9.30 Uhr am Epinay-Platz. Die Gruppe fährt über Bonames an der Nidda entlang bis Frankfurt Höchst. Dort überqueren die Radler den Main und folgen dem Mainuferweg und der Regionalpark-Rundroute bis zu den Weilbacher Kiesgruben. Nach einer Mittagspause mit Einkehr radelt die Gruppe zurück über Feldwege, teilweise wieder auf der Regionalpark-Rundroute durch Kriftel, Liederbach, Sulzbach über das Arboretum zurück nach Oberursel. Teilnehmer müssen sich im Internet unter www.adfc-hochtaunus.de/oberursel anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Informationen von Tourenleiterin Martina Bossert unter Telefon 0172-2693576.

Verkehr macht Platz für das Reitturnier

Oberursel (ow). Aufgrund des Reitturniers in Bommersheim kommt es ab Freitag, 1. Juli, bis einschließlich Sonntag, 3. Juli, zu Verkehrsänderungen. In der „Lange Straße“ zwischen dem Goldackerweg und „An der Friedenslinde“ werden beidseitig Halteverbote eingerichtet. Die Ecke Kalbacher Straße/Im Himmrich wird halbseitig gesperrt, für Teilnehmer des Reitturniers wie auch Kunden von Pflanzen Krammich ist die Zufahrt frei. Die Straße An der Friedenslinde wird im Abschnitt zwischen Lange Straße und Kalbacher Straße zur Einbahnstraße, für Teilnehmer des Reitturniers ist die Zufahrt frei. Die Stadtbuslinie 42 und die Schulbuslinie 49 werden in beiden Richtungen, die Abendbuslinie 46 in Richtung Bahnhof Stierstadt sowie die Schulbuslinie 47 in Richtung Erich-Kästner-Schule von Freitag, 1. Juli (Betriebsbeginn), bis Sonntag, 3. Juli (Betriebsende), über die Lange Straße umgeleitet. Für die entfallenden Haltestellen „Kalbacher Straße“ und „Goldackerweg“ werden Ersatzhaltestellen in der Lange Straße in Höhe der Burgstraße und nahe der Straßen Im Ölgarten und Goldackerweg eingerichtet.

Die Oberurseler Woche sucht zuverlässige Träger

Folgendes Gebiet ist ab sofort neu zu besetzen:

**Im Rosengärtchen/Hohemarkstraße/Neuhausstraße/
Im Rothkopf/Robert-Kempner-Ring**

Camp King-Allee/Georg-C.-Marshall-Weg/Eichwäldchenweg

Altkönigstraße/Brüder-Grimm-Straße/Altenhöfer Weg

Nähere Infos unter Tel. 0 61 71 / 62 88 - 0

lokal & von privat an privat

KLEINANZEIGEN



ANKÄUFE

Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen zu Festpreisen

Kostenlose Angebote. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft.

Michael Thorn Dienstleistungen
Tel.: 06196/6526872
www.haushaltsaufloesung-profi.de

Suche Hirsch- und Rehgeweihe sowie Abwurfstangen, Jagdtrophäen, Grandeln und Ferngläser.
Tel. 0177/3947668

Alte Gemälde gesucht, Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497
oder 0171/2060060

Alte Orientteppiche und Brücken gesucht, auch abgenutzt. Dipl. Ing. Hans-Joachim Homm, Oberursel.
Tel. 06171/55497 oder 0171/2060060

Militärhistoriker su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!
Tel. 0173/9889454

Herr Seeger kauft alles! Porzellan, Orientteppiche, Zinn, Modeschmuck, Besteck uvm. Fair und korrekt mit Ausweis.
Tel. 01575/0994974

Kaufe bei Barzahlung alte und nostalgische Bücher, Briefmarkensammlungen, alte Briefe, Postkarten, Münzen, Medaillen, alte Geldscheine, Bronzen, Porzellan u. Uhren aller Art.
Tel. 06074/46201

Sammler kauft: Zinn, Bleikristall, Teppiche, Lampen, Bücher, Radios.
Tel. 0179/4340942

Sofortkauf: Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, wie auch Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold/Bruchgold, Modeschmuck, Bernstein, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle in bar. 100% seriös, tägl. von 8 - 21 Uhr, auch an Feiertagen.
Tel. 069/97696592

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/67704886

V & B, Hutschenreuther, Rosenthal, Meissen, KPM-Berlin, Herend etc. von riesigem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.
Tel. 069/89004093

Sammler aus Rödelheim kauft: Pelze, Nerze aller Art, Kleidung, Möbel, Porzellan, Silberbesteck, Uhren, Schallplatten, Schreib- u. Nähmaschinen, Perücken, Bücher, Krüge, Münzen, Bernstein, Silber aller Art, Modeschmuck, Altgold, Bruchgold, Goldschmuck, Zahngold, Leder- u. Krokotaschen, Antiquitäten, Bilder, Teppiche, Zinn, Perlen, Orden, Bleikristall, Ferngläser, Puppen, Briefmarken, kompl. Nachlässe aus Wohnungsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Werteinschätzung. Zahle bar Vorort. Tägl. v. 7-21.30 Uhr, gerne auch am Wochenende.
Tel. 069/59772692

Suche antike Uhren (auch defekt), Fotoapparate, Meissen, Rosenthal, Gemälde, Militaria, Blechspielzeug, Jagdzubehör, Nachlässe u. Sammlungen.
Tel. 06108/9154213

Suche Pelze, Goldschmuck jeglicher Art und Form sowie Münzen, Silberbesteck auch 90/100 Zinn, Porzellan u. Figuren, Teppiche. Diskret u. fair. Frau Strauß.
Tel. 06195/9614329
o. 0151/67964974

Sammler kauft Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall uvm. zu Sammlerpreisen! Fachkundig und kompetent!
Tel. 069/89004093

Sammler mit jahrel. Erfahrung: Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelin, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8:00 - 20:30 Uhr.
Tel. 069/34875842

Kaufe Gemälde, Meissen, Figuren, Uhren, Gelgen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber. 50-70er J. Design
Tel. 069/788329

Privater Militaria Sammler aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung.
Tel. 06174/209564

Achtung Info Achtung Info. Ich kaufe Pelze. Alt- u. Bruch- u. Zahngold. Goldschmuck, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Teppiche, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen auch Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo. - So. 8 - 19 Uhr.
Tel. 06196/2047131

Ankauf Ankauf: Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt- u. Burchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelin, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Haushaltsauflösungen, kostenlose Besichtigung, sowie Wertschätzung, 100 % Prozent seriös u. diskret. Barabwicklung vor Ort, täglich Mo. - So. von 8 - 21 Uhr.
Tel. 069/17516793

Ankauf von: Pelzen, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Leder- u. Krokotaschen, Figuren, u. Eisenbahn, Münzen, Perücken, Puppen, Ferngläser, Bleikristalle, Bilder, Zinn, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Uhren, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung u. Anfahrt sowie Werteinschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Von Mo. - So. 8.00 - 20.00 Uhr
Tel. 06172/9818709

Sammler kauft: Pelze aller Art, Kleider, Leder- u. Krokotaschen, Bernstein, Nähmaschinen, Ölgemälde, Bilder, Schreibmaschinen, Gardinen, Puppen, Schallplatten, Zinn, Porzellan, Modeschmuck, Silber, Uhren, Münzen, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Bleikristall, Bücher, Briefmarken, Perlen, Silberbesteck, Ferngläser, Perücken, Möbel, Teppiche, Bolder, Orden, Krüge. Auch Wohnungsauflösungen und komplette Nachlässe. 100 % seriös. Höchstpreise bar vor Ort, kostenlose Anfahrt, Beratung sowie Werteinschätzung. Tägl. 7:00 - 21:30 Uhr (auch am Wochenende).
Tel. 069/25718443

Armbanduhren / Taschenuhren. Sammler kauft Armbanduhren und Taschenuhren.
Tel. 0172/1841203



AUTOMARKT

Super Smart Coupe Passion, mhd 04/2013, 27.383 km, TÜV neu, rot/schwarz, alle Extras, Garage, 6.700,- € VB, von Privat.
Tel. 06174/61550

Sie suchen, Sie bieten, Sie finden.

Unser Kleinanzeigenmarkt Privat an Privat lässt keine Wünsche offen! Egal ob direkt per Telefon oder diskret über Chiffre:
Suchende und Anbieter finden schon über wenige Zeilen zusammen.
Noch Fragen?
Unter **06171-62880** helfen wir Ihnen gerne weiter!

PKW GESUCHE

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen

03944-36160-www.wm-aw.de.Fa.

Barankauf PKW + Busse

In jeglichem Zustand Sichere Abwicklung

Tel: 069 20793977 od. 0157 72170724

Suche BMW und MERCEDES von Privat. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten.
Tel. 0176/22051453

GARAGEN/STELLPLÄTZE

Bad Homburg City, Kaiser-Friedrich-Promenade 82, Hubgarage unten, 50,- € mtl.
Tel. 06172/86000, Hartig

Suche Einzelgarage zur Lagerung von Gartengeräten.
Tel. 0152/52465576

Suche kleinen überdachten Abstellplatz für meine Vespa in Königstein City
Tel. 0173/6664514

MOTORRAD/ROLLER

Suche Oldtimer: Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren.
Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461
pauzei@web.de

Verkaufe Yamaha XV1100, 65.400 KM, 2.800,- € VS.
Tel. 0163/1339452

Hobbybastler sucht Motorräder, Mopeds, Roller, Mofas. Der Zustand u. das Alter sind egal. Barzahlung. Auch fehlende Schlüssel o. Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf
Tel. 06401/90160

OLDTIMER

Oldtimer: BMW E9 3,0 CS Coupé, aut., BJ. 1975, Fjordblau, TÜV neu, 2020 aus Spanien importiert, VB 59.800,- €.
Tel. 0160/4784164

Achtung suche Oldtimer. Mercedes Benz - Porsche - BMW. Von privat, seriöse Abwicklung. Zahle bar.
Tel. 0177/5066621



KENNERNLEARNEN

Oper/Konzert – Mann, 63, groß, prom. Akad., musikalisch, begleitet musikliebende Dame in Oper und Konzert. frankfurt_freund@yahoo.de

♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥♥

PARTNERSCHAFT

Sie, Anfang 70, 1,68 m gr., Witwe, sucht netten Herrn für eine gemeins. Zukunft, alles andere später.
Tel. 06172/1377415

In allen Lebenslagen s. Sie, warmh., NR, f. ehrl. Freundsch., ab 73 J. + mob., Wertvorst., Charakt., k. Sport. Chiffre OW 2602

Jungegebliebener Witwer, 68 Jahre, 1,71 m, schlank, sportlich, NR, sucht niveauvolle Sie für eine gemeinsame Zukunft. Raum Wi, FFM, MTK, MZ.
Chiffre OW 2601

Liebe für wohlhabende Lady... Attraktiver dominanter Unternehmer und Lebensmeister (Mitte 50) sucht eine leicht devote, unabhängige und gut situierte Unternehmerin oder Privatiere für eine erfüllende Beziehung. Gern unterstütze ich Sie gewinnbringend mit meinem tiefen Wissen in geschäftlichen u. privaten Angelegenheiten. Ich freue mich auf Ihre ausführliche Bewerbung mit Bild.
Chiffre: KW 26/01

PARTNERVERMITTLUNG

► Dagmar, 66 J., mit schöner weibl. Figur u. allen fraul. Vorzügen. Bin geme häuslich u. nicht so anspruchsvoll wie viele andere Frauen. Ich wünsche mir noch einmal ein schönes Beisammensein mit einem lieben Mann, dem ich vertrauen kann u. für den ich da sein darf. Ihr Anruf üb. pv lässt uns nicht länger einsam sein. **Tel. 01520-8293309**

Gabriele, 65 J., bin eine ruhige, anschiemgsame Witwe, humorvoll, verständnisvoll, sauber und ordentlich, bescheiden u. unkompliziert, mit Kurven wo sie hingehören. Ich wohne hier in der Gegend, schätze das Landleben u. bin sehr einsam. Ich wünsche mir üb. pv wieder einen lieben Partner gerne auch bis 80 J., bitte rufen Sie mich an. **Tel. 0160 – 97541357**

► Gertraud, 71 J., firm in Haushalt, Küche u. Garten, jünger wirkend, schon einige Zeit verwitwet. Mein Herz sehnt sich nach e. aufricht. Mann hier aus der Gegend. Wollen wir beide es versuchen? Wäre jederzeit umzugsbereit, wenn Ihnen zusammen wohnen wichtig ist. Kostenloser Anruf, Pd-Seniorenglück **Tel. 0800-7774050**

► Gesunde Witwe, Dora, 77 J., mit schöner weibl. Figur, gepflegt, brauche keine Reisen, aber ein aufrichtiges Miteinander. Im Alter ist jeder Tag kostbar, deshalb sollten wir nicht länger einsam sein, sondern glücklich, dass wir uns gefunden haben. Mit Vorfreude auf gemeins. Wohnen warte ich auf Ihren Anruf üb. pv **Tel. 0176-34488463**



BETREUUNG/PFLEGE

Suche für teildemente Dame Vollzeitpflege in Haus in Ober-Eschbach. Zimmer vorhanden.
s299@web.de

Su. 1-2x Wo., 1-1,5 Std., zuverl. Person, die meiner 90-jähr. Mutter im Rindschen Bürgerst. etwas Abwechslung bietet.
susa.becker2020@web.de

PROMEDICA PLUS

Tel.06172-596909

Rundum-Betreuung und Pflege zu Hause

PROMEDICA PLUS Hochtaunus

www.promedicaplus.de/hochtaunus



ask-shs.com
24 Stunden Betreuung
ZUHAUSE
Senioren home-service



Liebevoll. Zuhause. Betreut.

Für Frankfurt und den Taunus
06171 - 89 29 539

Brinkmann

Pflegevermittlung

SENIOREN-BETREUUNG

Biete 24-Std.-Betreuung zu Hause.
Tel. 06172/287495

Ich, junger Maschinenbauer, biete meine Hilfe im Umgang mit Computern, Textverarbeitung, Smartphone, Beratung bei Käufen technischer Geräte und/oder weiteren Herausforderungen des Alltags, die mit zunehmendem Alter schwerer fallen an. Bei Interesse bitte melden unter:
Tel. 0151/51432781 – Ich freue mich

Gute Information bedeutet nicht nur einen Schritt weiter kommen, sondern schon den halben Weg hinter sich haben.

Julian Nasiri



IMMOBILIENMARKT

GARTEN-/BAUGRUNDSTÜCK

Kleineres Grundstück gesucht.
Tel. 0176/34494789
o. bstraub@live.de

IMMOBILIEN-GESUCHE

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH bevorzugt in Bad Homburg, Friedrichsdorf und Umgebung.
Tel. 0172/6851000

Suche Lagerhalle zum Kauf in Bad Homburg, Friedrichsdorf oder Burgholzhausen.
Tel. 0172/6851000

Wir suchen ein Mehrfamilienhaus von Privat zum Kauf.
Tel. 0177/8040808

Junge Familie mit Kindern sucht Haus in Friedrichsdorf u. Umgebung zum Kauf. Rasche Abwicklung garantiert. Angebote gerne.
Tel. 0172/9133647

Junge Familie mit Kind sucht ein Haus zum Kauf von Privat im Radius von 30 km um den Hochtaunuskreis. Bis 400.000,- €.
Tel. 0173/6802655

Friedrichsdorfer Familie sucht Haus oder Grundstück zum Erwerb in Friedrichsdorf und Umgebung.
Tel. 0151/12397807

Sie wollen Ihr Haus/Grundstück in gute Hände geben? Dann freut sich eine nette, kleine und ruhige Arztfamilie sehr über Ihren Anruf.
Tel. 0173/3255012

Von privat an privat: Suche älteres EFH/DH in guter Lage, gerne auch renovierungsbedürftig, zum Kauf.
Tel. 06174/931191

Von Privat, ohne Makler: Suche älteres, renovierungsbedürftiges EFH/DHH in guter Lage zur Renovierung; bevorzugt Königstein, Kronberg, Kelkheim, Bad Soden, Liederbach.
Tel. 0175/9337905

Königsteiner Familie sucht Haus zum Kauf oder zur Miete, gerne auch mit Familienanschluss.
Tel. 0170/2230150

GEWERBERÄUME

Stilvoll möbliertes Büro od. Coachingraum in Bürogem. Altbau am Kurpark Bad Homburg zu vermieten. Mindestens 2 Tage/Woche.
Tel. 0172/6673854

MIETGESUCHE

Helle 1-2-Zimmer-Wohnung, Badewanne bevorzugt, ruhige Lage, öffentl. Verkehrsmittelanschluss 20 km um HG, Warmmiete bis 500,- €, von Frau, Ende 50, ab sofort gesucht.
Tel. 07551/9471934

Rentnerpaar sucht 3-4 Zimmer-Wohnung oder kleines Haus.
Tel. 0170/4744857

Steuerberater sucht Archivraum Nähe Königstein ca. 20 m² zur Lagerung von Büromaterial / Akten.
Tel. 06174/7890

Wir haben seit einigen Wochen ukrainische Gäste bei uns aufgenommen. Nun suchen wir eine kleine Wohnung für eine Mutter mit 18-jähriger Tochter. Wenn Sie eine Wohnung zu vermieten haben oder auch zur Untermiete anbieten, kontaktieren Sie uns bitte unter der
Tel. 0176/20982599

VERMIETUNG

Bad Homburg, 2 Zimmer, Kü/Bad/ Terrasse/EG, 550,- € + Umlagen, ab sofort.
Tel. 0173/6555433

Oberursel, 2 ZKB, 76 m², Terrasse + Garten mit Teich + Gartenhaus, Gäste-WC, Parkett, EBK, SAT-Anl., Keller, in 2 FH, ruhige Lage, S+U-Bahnanschl., frei ab 1.8.22, von Priv., KM 1.070,- €, Gar./Stellpl. 80,- €, Uml. 100,- €.
Tel. 06171/51227

Oberursel, 3 Zi.-Wohnung, 107 m², gr. Wohn-Essbereich, Einbauküche, sep. Gäste WC, Balkon, PKW-Stellplatz, zum 01.08.2022 zu vermieten, Miete: 1.150,- € plus Umlagen.
Tel. 0172/9328371

Nachmieter/in gesucht f. sonnige, ruh. 2 Zi.-Wohnung in Königstein. 1. Stock, neue EBK, Bad, Toilette extra, Ausblick zum Garten, Laminat, Aufzug, Schwimmbad, Sauna, WM 950,- €.
Tel. 0174/2053299

Kronberg: schön geschnittene 2-Zimmer-Wohnung v. Privat. 75 m² in ruhiger Waldrandlage mit Fernblick, großer SW-Balkon, ab sofort zu vermieten. Tiefgarage, Sauna und Schwimmbad im Haus. Mietpreis € 750,- + NK + 3 MM Kaution.
Tel. 0160/8292815

Kronberg 2 Zi. Whg. DG 50 m² für 1 Person oder Paar ab 1.9. kalt 580,- € + 200,- € Umlagen.
Kontakt: mraukui@gmail.com

Kronberg (nähe S-Bahn) 2-Zimmer-Sout.-Gartenwohnung (39 m²) für Single, Duschbad, Einbauküche, Gartennutzung, möbliert. KM 400,- € + NK 148,- € + Heizg. 80,- € + Möbel 22,- € = EUR 650,-/Mo. + Kaution.
Mobil: 0160/91912464

3 1/2 Zi.-Wohnung Bestlage in Königstein, 119 m², gr. Sonnenbalkon, 2 Bäder, Fahrstuhl, ruhige sonnige Lage, 1.990,- € KM ab sofort.
Tel. 0176/61537067

Schöne 3 ZKB Whg. Kronberg, gute Anbind., ca. 89 m², Terr., EBK, im MEH, 2. OG (DG), teilmöbl., Laminat, Stellpl. mögl., ab Anf. Okt., v. priv. an 1 - 2 Pers. HH, KM 970,- € + Uml. ca. 220,- €.
Tel. 06173/79010



FERIENHAUS/ FERIENWOHNUNG

Nordsee, Fewo am Deich, nahe Cuxhaven, Sommertermine frei, traum-ferienwohnungen.de/209792.
Tel. 06196/848124

Ferienvilla (ideal für bis zu 7 Gäste), stilvoll eingerichtet von Privat an der Côte D'Azur mit Meer-/Alpenblick (10 Min. zum Strand, 15 Min. nach Cannes) und deutschsprachiger Betreuung vor Ort.
Tel. 01525/8419592, E-Mail: info@villa-af.de, www.villa-af.de



NACHHILFE

Privatunterricht Englisch, auf Erwachsenen-Niveau, in Oberursel: c.dinges@gmx.de

SUCHE Englischunterricht, gerne DIGITAL, 1-2x wöchentlich, Small Talk, Grammatik, Business Talk.
Tel. 0175/1610969

Intensivkurse in Mathematik f. Nachprüfungen und als Wiederholungsprogramm in den Ferien helfen zum Erfolg. Lehrerin (i. Dienst) erteilt Einzelunterricht inkl. Fehleranalyse.
Tel. 0162/3360685

Nachprüfung in Englisch kann fachmännisch und kompetent begleitet werden. Unterricht ist auch in den Ferien möglich, erteilt v. prof. Lehrkraft.
Tel. 0162/1545972

Nachhilfe gesucht! Für Grundschülerin aus Oberursel. 2-3 Mal pro Woche. Gerne Schüler ab 16 Jahren.
Tel. 0170/8422940

Lehrer erteilen Nachhilfe in Latein, Deutsch, Mathe, Physik, PoWi. Abiturvorb. (Online-Unterricht) Raum Königstein.
Tel. 0176/52111811



STELLENMARKT

STELLENANGEBOTE

Welche Gartenfirma übernimmt meinen Heckenschnitt, ca. 50 m Liguster?
Tel./Fax 06007/488

Suche Mitarbeiter nach Kronberg, Werkhalle zum Kehren, Do-Fr ca. ab 15:00 h, jeweils 4 Std., wöchentlich.
Tel. 0152/29845651

Familie in Steinbach sucht zuverlässige Haushaltshilfe (Minijob/Rechnung) für 2-3 Std. wöchentlich.
Tel. 0151/12142925

Haushaltshilfe für 2x 4 Std./Woche in Bad Homburg gesucht. Referenzen!
Tel. 0176/62780563

Villenhaushalt (2 Personen) sucht Haushaltshilfe Montag - Freitag Vormittag in Königstein.
Tel. 0172/1056577

Hilfe bei leichter Gartenarbeit gesucht, 3 Std. pro Woche, Wilhelm-Bonn-Str. in Kronberg,
Tel. 0151/15121481

IMMOBILIENMARKT

FÜR SIE AN ÜBER 350 STANDORTEN IN DEN BESTEN LAGEN

Offene Finanzierungs-Sprechstunde
samstags von 10 - 13 Uhr
Unabhängig aus über 400 Darlehensgebern



VON POLL FINANCE
taunus@vp-finance.de | 06172 - 68 098 21

Immobilien-Beratung nach Vereinbarung
in Bad Homburg und Oberursel oder
per Video-Call - kostenfrei und diskret



SHOP BAD HOMBURG AM EUROPAKREISEL

Das traditionsbewusste Frankfurter Unternehmen mit qualifizierten Immobilienmaklern (IHK) vermittelt Ihre Immobilie an ausgewählte vorgemerkte Kaufinteressenten – mit höchster Diskretion.

SHOP BAD SODEN T.: 0 61 96 - 640 39 00 bad.soden@von-poll.com	2 SHOPS IN BAD HOMBURG T.: 0 61 72 - 68 09 80 bad.homburg@von-poll.com	SHOP KÖNIGSTEIN T.: 0 61 74 - 255 70 koenigstein@von-poll.com	SHOP HOCHTAUNUSKREIS T.: 0 60 81 - 965 30 20 hochtaunuskreis@von-poll.com
SHOP HOFHEIM T.: 0 61 92 - 807 07 00 hofheim@von-poll.com	SHOP OBERURSEL T.: 0 61 71 - 88 75 70 oberursel@von-poll.com	SHOP KRONBERG T.: 0 61 73 - 702 88 20 kronberg@von-poll.com	SHOP EPPSTEIN T.: 0 61 98 - 607 91 10 eppstein@von-poll.com

Leading REAL ESTATE COMPANIES IN THE WORLD™

Wohnfläche Grundstück Bedarfsausweis Verbrauchsausweis Zimmeranzahl wesentl. Energieträger Energieeffizienzklasse Energiebedarf/-verbrauch Baujahr Preis

SERVICETELEFON: 0800-333 33 09

www.von-poll.com



PaXsecura – aus Erfahrung sicher
Wir bieten Ihnen eine große Auswahl an PaX Sicherheitsfenstern und -türen, die Ihrem Wunsch nach mehr Einbruchschutz am besten gerecht werden.
Unser qualifizierter Fachbetrieb ist beim LKA ein gelistetes Errichterunternehmen.

Schreinerei Prauß GmbH
Raumgestaltung in Holz

Max-Planck-Straße 12
65779 Kelkheim
Tel. 0 61 95 – 91 15 94
www.schreinereiprauss.de
E-Mail: info@schreinereiprauss.de

PaX
FENSTER UND TÜREN
Partnerbetrieb

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.

Anzeigen Hotline
Tel. 06171/62880



Parkgebühren mit Bonuspunkten zahlen

Ab Freitag, 1. Juli, können die Nutzer der Oberursel Card mit ihren Bonuspunkten ihre Parkgebühren in den Parkhäusern Stadthalle und Altstadt, die von den Stadtwerken betrieben werden, bezahlen. Einkaufen, Erleben und Genießen in der Innenstadt macht noch mehr Spaß, wenn man hinterher „kostenfrei“ parken kann. Parkticket einschieben, QR-Code auf der Rückseite der Oberursel Card unter den Scanner halten und Sekunden später ist das Ticket bezahlt. Martina Käfer, Geschäftsstellenleiterin Oberursel Card, fokus-O.-Vorsitzender Reiner Herrmann und Stadtwerke-Geschäftsführerin Julia Antoni (v. l.) zeigen, wie’s geht. Über das Budget aus dem Förderprogramm „Zukunft Innenstadt“ des Landes Hessen leistet die Stadt Oberursel mit 10 500 Euro einen wesentlichen Beitrag, um einen weiteren Anreiz zum Einkaufen in der Innenstadt zu schaffen. Bürgermeisterin Antje Runge begrüßt den Bezahlservice mit Bonuspunkten, der nun mit der neuesten Digitaltechnik wieder möglich ist. Bereits über 5000 Nutzer hat die Oberursel Card, in über 50 Akzeptanzstellen sammelt man für jeden Einkauf oder gastronomischen Genuss die begehrten Punkte. Foto: Oberursel Card



Farblich passend eingewickelt

Leseratten und fleißige Nutzer der Bücherzelle standen ein paar Tage lang ratlos in der Adenauerallee vor der mit rot-weißem Flatterband umwickelten und damit unzugänglichen Bücherzelle. Wer Bücher bringen wollte, legte sie auf die Stufe am Eingang, wer Lesestoff holen wollte, musste unverrichteter Dinge wieder von dannen ziehen. Mitglieder des Oberurseler Forums fragten auf Facebook ob jemand weiß, warum die rote Telefonzelle aus Rushmoor so verpackt ist. Sie war erst im Januar wieder als Bücherzelle von Handwerkern des fokus O aufgestellt worden, nachdem sie in der Vergangenheit bereits zweimal schwer beschädigt worden war. So machten sich viele Menschen Sorgen, dass wieder etwas passiert sein könnte. Doch der fokus O. konnte rasch Entwarnung geben und am Freitag gute Neuigkeiten verkünden: Lediglich die Tür an der Bücherzelle war defekt, nachdem sie offensichtlich etwas zu temperamentvoll geöffnet worden war. Deswegen wurde die ganze Bücherzelle mit dem Absperrband umwickelt und verschlossen. Sven Gottschalk von den Handwerkern im fokus O. hat sie gleich repariert, der rege Büchertausch kann wieder ungestört stattfinden. Text/Foto: gt



Bauen · Wohnen · Garten
renovieren · gestalten · leben

Bäume fällen, schneiden und roden. Gartenpflege und Gestaltung. Tel. 06171/6941543
Firma FR Oberurseler Forstdienstleistungen
www.oberurseler-forstdienstleistungen.de

Ofenstudio Bad Vilbel
KAMINE & KAMINKASSETTEN
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE
Große Verkaufs- & Ausstellungsfläche
Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel
Tel. 0 61 01 / 80 33 144
www.ofenstudio-gmbh.de

Farbenfroher Wetterschutz

(spp-o) Rund ums Haus und im Garten gibt es gerade in der warmen Jahreszeit viel zu tun. Da fallen dann auch Holzobjekte wie Hausfassade, Gartenhaus, Zaun oder Pergola auf, die nach einigen Jahren im Freien deutliche Spuren der verschiedenen Witterungseinflüsse zeigen und nicht mehr so richtig ins schöne Ambiente passen. Dann ist es Zeit, sie mit einer deckenden Wetterschutz-Farbe wie der von Consolan zu streichen. Mit einer solchen Farbe bekommen neue oder ältere Holzobjekte im Außenbereich einen frischen Look und sind außerdem wirksam gegen UV-Strahlung und Nässe geschützt – bei Consolan sind es bis zu zehn Jahre. Die Länge des Wetterschutzes hängt damit zusammen, wie elastisch der Farbfilm ist. Bei einer hohen Elastizität geht er die natürlichen Bewegungen des Holzes, verursacht durch Temperaturschwankungen sowie den Wechsel zwischen Feuchtigkeit und Trockenheit, einfach mit, ohne dass die Farbe abblättert. Um diese Elastizität zu schaffen, sind zwei satte Anstriche nötig.



Mit einer deckenden Wetterschutz-Farbe werden Holzobjekte im Außenbereich zuverlässig vor UV-Strahlung und Nässe geschützt.
Foto: Consolan/akz-o

Dingeldein GmbH
Schornstein-, Dach- und Ofen-Technik
Alles rund um den Schornstein
Dacharbeiten aller Art
Kaminöfen und Kamine
Ofenstudio Bad Vilbel
Meisterbetrieb
Tel. 06101 - 12 83 99
Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock
www.dingeldein-schornstein.de

Feder und Papier entzünden mehr Feuer als alle Streichhölzer der Welt. Malcolm Forbes

STELLENMARKT

Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche · Friedrichsdorfer Woche · Oberurseler Woche · Steinbacher Woche
Kronberger Bote · Königsteiner Woche · Kelkheimer Zeitung · Eschborner Woche · Schwalbacher Woche · Bad Sodener Woche

WANTED – Wir suchen Sie (m/w/d)

Wir, das Team der hausärztlich-internistischen Praxis Dr. Corinna Schütz in Friedrichsdorf (10 Min. von Frankfurt, nahe A5), und unsere Patienten suchen und brauchen Sie.

Wenn Sie eine Ausbildung im medizinischen Bereich haben und eine vielseitige Tätigkeit in einem tollen Team suchen, melden Sie sich bei uns!

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!
Praxis@doktorschuetz.de



DR. SCHÜTZ

INTERNISTISCH - HAUSÄRZTLICHE PRAXIS

Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

KOCH
d/m/w in Vollzeit oder Teilzeit
PARKHOTEL AM TAUNUS

Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200
bewerbung@parkhotel-am-taunus.de

Anzeigen-Hotline:
06171-6288-0

Kleine Gebäudereinigung sucht **Reinigungskraft** (m/w/d) für Büroreinigung ab 01.08.2022 oder früher in Bad Homburg, Di., Mi., Do. ab 18:00 Uhr ca. 2 Std.
➤ Tel.: 06171/704798

Notariatsfachangestellte (m/w/d) gesucht

Voll-/oder Teilzeit
– auch Berufsanfänger –

Dr. Blechschmidt & Partner
Rechtsanwälte und Notar

Louisenstraße 52 | 61348 Bad Homburg v. d. Höhe
Tel. 06172/679260 | Fax: 06172/679267
frank.blechschmidt@blechschmidt-partner.de
www.blechschmidt-partner.de

Wir suchen ab sofort

Unterstützung im Bereich der Frühstücksküche, der Zimmerreinigung und unseres Empfangs auf Teilzeitbasis.

Ein gepflegtes Äußeres, Flexibilität und sehr gute Deutschkenntnisse sind Grundvoraussetzungen. Mobilität sollte Ihrerseits vorhanden sein.
Ansprechpartner: Hotel Beuss, Landwehr 6b, 61440 Oberursel/Oberstedten
Frau Beuss unter: 0171-4624608

Steuerfachangestellte, Steuerfachwirt, Bilanzbuchhalter (m/w/d)

für Vollzeit oder Teilzeit in Festanstellung
für Telearbeitsplatz gesucht

Wir, die STS TAXX & Cie. Steuerberatungsgesellschaft vor den Toren Kölns, wächst seit über 20 Jahren kontinuierlich. Als digitaler Vorreiter begeistern wir mit Leistungen, die mit Transparenz, Schnelligkeit und Präzision überzeugen. Unsere Kolleginnen und Kollegen arbeiten in Teams zusammen.

Unser Angebot

- Förderung und Unterstützung der Weiterbildung
- Einrichtung des Telearbeitsplatzes mit modernster Technik
- Fachliche und persönliche Weiterentwicklungskonzepte
- Flexible Arbeitszeiten
- Zusammenarbeit im Team

Dein Profil

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung als Steuerfachangestellte, Weiterbildung als Bilanzbuchhalter, Steuerfachwirt (m/w/d)
- Freude an der Zusammenarbeit im Team
- Affinität für das digitale Arbeiten

Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie uns auf:
karriere@steuerberaterfrechen.de

STS TAXX & Cie. Steuerberatungsgesellschaft mbH
Sabine Steiner • Kölner Str. 2 • 50226 Frechen

SEIEN SIE TEIL UNSERES TEAMS!

Unser Standort Kronberg sucht einen

Buchhalter (m/w/d)/
Steuerfachangestellter (m/w/d).

Was Sie erwartet in Voll- oder Teilzeit:

- Prüfung, Bearbeitung und Buchung aller laufenden Geschäftsvorfälle
- Abstimmung der Haupt- und Nebenbuchhaltung sowie Bearbeitung des Anlagevermögens
- Durchführung der Reisekostenabrechnungen
- Ausführung des Mahnwesens und Forderungsmanagements
- Mitwirkung bei der Erstellung von Monats- und Jahresabschlüssen sowie Steuermeldungen
- Optimierung bestehender Buchhaltungsprozesse im Rahmen der Digitalisierung

Eine ausführliche Beschreibung finden Sie auf unserer Karriere-Webseite unter www.airtec.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Bewerbung an:

AIRTEC Pneumatic GmbH
Westerbachstraße 7 · 61476 Kronberg
Frau Margret Antemann
Tel.: 06173 9562 0 · hr@airtec.de
www.airtec.de



Wir freuen uns!

Wir suchen ab sofort
Kellner,
Thekenkräfte und
Küchenhilfen
(m/w/d)

aushilfsweise
oder in Festanstellung.

Zum Rühl Oberursel
Kurmainzer Straße 50
Tel. 06171 / 73477

Für unsere Tankstellen
in **Friedrichsdorf** und **Kronberg**
suchen wir eine(n) motivierte(n)

Verkäufer(in) (m/w/d)

Sie sind:

- kontaktfreudig und offen
- freundlich und positiv
- teamorientiert und flexibel bei Ihrer Arbeitszeit

Dann bewerben Sie sich per E-Mail:
alexander.steingraeber@tankstelle.de

Aral Tankstelle
Alexander Steingräber
Höhenstraße 1
61381 Friedrichsdorf



FORSCHUNGSKOLLEG
HUMANWISSENSCHAFTEN

der Goethe-Universität in Kooperation
mit der Werner Reimers Stiftung

Die Forschungskolleg Humanwissenschaften gGmbH sucht für seinen Tagungsbetrieb zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

freundliche Mitarbeiterin (m/w/d)
für den Service
gerne auch (Früh-)Rentnerin,

für durchschnittlich 8 – 10 Stunden pro Woche.

Zu Ihren Aufgaben gehört

- das Eindecken,
- die Essensausgabe,
- das Ab- und Aufräumen,
- das Spülen,

bei Mittags- und Kaffeepausen und gelegentlich Abendveranstaltungen in unserer hellen und ansprechend eingerichteten Cafeteria.

Wir wünschen uns eine Mitarbeiterin, die

- zeitlich flexibel ist und nach Absprache zur Verfügung steht,
- über ein freundliches und gepflegtes Auftreten verfügt,
- einen effizienten und sorgfältigen Arbeitsstil hat,
- belastbar, zuverlässig und teamfähig ist.

Wir bieten

- ein gepflegtes, freundliches und internationales Arbeitsumfeld am Rande des Bad Homburger Kurparks,
- ein hilfsbereites und kollegiales Team,
- eine unbefristete Anstellung auf 450,- Euro Basis.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an

Frau Sabine Säger
(Mo – Do, 8.00 – 12.30 Uhr, Tel. 06172-13977-12,
s.saenger@forschungskolleg-humanwissenschaften.de) oder an die

Geschäftsführerin, Frau Iris Helene Koban
(Tel. 06172-13977-10, i.koban@forschungskolleg-humanwissenschaften.de)

Informationen zum Forschungskolleg Humanwissenschaften finden Sie unter:
www.forschungskolleg-humanwissenschaften.de



Wir suchen Sie!

Sachbearbeiter Debitoren- und Kreditorenbuchhaltung (w/m/d) – Teilzeit

Mitarbeiter Telefonzentrale (w/m/d) – Teilzeit/Vollzeit

Fachberater Holz/Bauelemente (w/m/d) – Vollzeit

Fachberater Boutique „Brauns Living“ (w/m/d) – Vollzeit

Lagerfachkraft mit Staplerschein (w/m/d) – Vollzeit

Mitarbeiter Kommissionierung (w/m/d) – Vollzeit

Ihre Bewerbung:

Bitte per E-Mail an [Roland Maeusel \(rm@maeusel.de\)](mailto:rm@maeusel.de) oder schriftlich an:
Maeusel GmbH, Zeppelinstr. 25, 61118 Bad Vilbel

Nähere Informationen unter www.maeusel.de/Stellenangebote

www.maeusel.de

FAMILIENFREUNDLICH. FLEXIBEL. MODERN.

Küchenhilfskraft in Teilzeit (w/m/d)

Wir bieten Dir

- Viele Fort- und Weiterbildungen
- Frühzeitige Dienstplanung
- Geregelte Arbeitszeiten

Lerne uns kennen und bewirb Dich direkt bei Arno Bobb per **Tel.: 06171 694 8 15** oder **Mail:**
arno.bobb@korian.de.

Haus der Betreuung und Pflege
Altkönigstraße
Altkönigstraße 5

61440 Oberursel

Haus der
Betreuung und Pflege
ALTKÖNIGSTRASSE

Wir gehören zu KORIAN, dem größten Ausbilder in der Pflege. Wir sorgen für 29.000 Senioren in mehr als 250 Einrichtungen in ganz Deutschland. www.korian-karriere.de



Bio. Teppich-Hand-Wäsche

Seit 1991 in Friedrichsdorf
Hugenottenstr. 40

FARZIAN

Tel. 06172-763620

Anzeigen-Hotline:

06171-6288-0

AUKTIONSHAUS
Oberursel

Jetzt einliefern zur
nächsten Versteigerung!

Fuchstanzstraße 33 · Tel. 06171-2790467
www.auktionshaus-oberursel.de

Kronberger
Lichtspiele

mein Kino...

30. 6. – 6. 7. 2022

ELVIS

Do. – Mo. + Mi. 20.15 Uhr
Di. 20.15 Uhr (Originalversion)

Glück auf einer Skala
von 1-10

Fr. – Mo. 18.00 Uhr

Abonnieren Sie das Kinoprogramm
mit allen Sonderveranstaltungen
www.kronberger-lichtspiele.de

www.kronberger-lichtspiele.de

klimatisiert

PREMIER 7.1

06173/ 7 93 85

Turmbesteigung

Oberursel (ow). Der Freundeskreis St. Ursula lädt für Samstag, 2. Juli, ein, den St.-Ursula-Kirchturm zu besteigen. Dort bietet sich zwischen 15 und 17 Uhr die Möglichkeit, den Blick vom Taunus über die Rhein-Main-Ebene und vom Odenwald bis zum Spessart schweifen zu lassen. Aus der Perspektive liegt selbst die Frankfurter Skyline Oberursel zu Füßen. Der Eintritt beträgt zwei Euro für Erwachsene und Jugendliche, Kinder sind frei. Es dient dem Unterhalt des Turms.

Photo-Cirkel lädt zur Vernissage



Nach über zweijähriger coronabedingter Pause kann der Photo-Cirkel im Kulturkreis Oberursel am Dienstag, 5. Juli, um 19.30 Uhr im Café Windrose in der Strackgasse 14 (ehemals „Macondo“) seine neueste Ausstellung eröffnen. Es ist die erste Vernissage seit Dezember 2019, als der Verein seinerzeit eine vom damaligen Bürgermeister Hans-Georg Brum initiierte Ausstellung mit Bildern von Oberursel, fotografiert von Fotografen aus den Partnerstädten, durchgeführt hat. Acht Mitglieder des Photo-Cirkels werden jetzt 32 Bilder im Café Windrose präsentieren. Ein Ausstellungsthema gibt es diesmal nicht. Vielmehr entscheidet jedes Clubmitglied selbst, welche Bilder es zeigen will. Es geht dabei unter anderem um Menschen in verschiedenen Situationen, aber auch um Landschaften, Architektur, Pflanzen, Portraits, Stimmungen und vieles mehr. Die Ausstellung kann bis zu den Betriebsferien der Windrose Mitte August dienstags bis donnerstags und samstags von 10 bis 22 Uhr sowie freitags von 10 bis 23 Uhr besucht werden. Sonntags und montags ist das Café geschlossen.

Foto: HJB

Stedter Mühlenlauf am Sonntag

Hochtaunus (how). Am Sonntag, 3. Juli, veranstaltet der TV Oberstedten ab 11 Uhr den 19. Oberstedter Mühlenlauf. Die landschaftlich schöne und abwechslungsreiche Streckenführung über fünf oder zehn Kilometer auf asphaltierten Wegen und Waldwegen entlang der historischen Mühlen von Oberstedten. Anmeldung im Internet unter www.stedtermuehlenlauf.de bis spätestens 1. Juli, 23.59 Uhr. Die Ausgabe der

Startnummern und Nachmeldungen erfolgen ab 9.30 Uhr bis 30 Minuten vor Start in der Turnhalle des TV Oberstedten an der Niederstedter Straße 12a. Die Meldegebühr beträgt über fünf Kilometer sechs Euro für Erwachsene und fünf Euro für Jugendliche, über zehn Kilometer acht Euro für Erwachsene und sieben Euro für Jugendliche. Die Nachmeldegebühr beträgt für alle Läufe zwei Euro.

„Spitzweg“ in der „Portstrasse“

Oberursel (ow). Eckhart Nickel liest im Rahmen des „11. Literaturfestivals Frankfurt RheinMain“ am Freitag, 3. Juli, in der „Portstrasse – Jugend & Kultur“ aus seinem amüsanten Roman „Spitzweg“, der Wahrheit und Kunst neu ins Verhältnis setzt und die Popliteratur zurück an die Moderne bindet. Christoph Schröder moderiert. „Ausgesprochen gelungen, Respekt: Mut zu Hässlichkeit“ – ein fataler Satz der Kunstlehrerin, gerichtet an Kirsten, die begabteste ihrer Schülerinnen. Carl, Mitschüler oder passender Zögling derselben Bildungsanstalt, sinnt auf Rache. Dritter im Bund ist der Erzähler, ein Adorant von Carl und Kirsten zugleich. Die drei bilden eine Bande, die zeitge-

mäß unzeitgemäß ist. Carl, ein junger Bohemien, altklug und hochgebildet, inszeniert sein Leben als Dandy mit Raffinement. Er ist das Zentrum dieser Dreiecksgeschichte, die zwischen radikaler Gegenwärtigkeit und zeitlosem Ästhetizismus changiert. Eckhart Nickel gehörte 1999 zum popliterarischen Quintett „Tristesse Royale“ und debütierte 2000 mit dem Erzählband „Was ich davon halte“. Mit Christian Kracht leitete Nickel die Literaturzeitschrift „Der Freund in Kathmandu“. Sein Roman „Hysteria“ stand auf der Longlist des Deutschen Buchpreises 2018. Christoph Schröder ist freier Literaturkritiker für diverse Tages- und Wochenzeitungen und den Hörfunk.

Dr. Beuck liest aus „Dogs of Love“

Oberursel (ow). Dr. Knut Are Beuck liest am Donnerstag, 30. Juni, in der „Portstrasse“, Hohemarkstraße 18, ab 19.30 Uhr aus seinem Buch „Dogs of Love“, Einlass ist ab 19 Uhr, der Eintritt ist frei. Schon Sokrates wusste: Egal, ob du heiratest oder nicht, du wirst es in jedem Fall bereuen! Dr. Knut Are Beuck lädt die Besucher ein auf eine nicht ganz ernstzunehmende Reise in die Schattenwelt des Geschlechterkampfes. Gemeinsam mit dem Autor begleiten die Gäste

der Lesung zwei ausgemusterte Exemplare der Gattung Mann: Cedric Ritter, abgehalfterter Vertreter für Damenrasierer, frisch gehörter Ehemann und kommunikationsstarker Kreativling mit anarchistischen Zügen, und Manfred Erlenbach, pedantisches Organisationstalent, für den sogar das Unmögliche ein rational lösbares Problem darstellt. Zu beobachten sind die beiden bei ihrem ganz persönlichen Feldzug gegen die Bedeutungslosigkeit.

Ein Service für die Leser der Oberurseler Steinbacher Woche

Hotline: 0 61 71 - 58 72 99



AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
FRANKFURT +

Rocky Horror Company Ltd. & BB Promotion present ROCKY HORROR SHOW		
Alte Oper Frankfurt	01.07. - 03.07. 2022,	
	20.00 Uhr	47,90 - 87,90 €
Live Nation Presents WE WILL ROCK YOU - Musical von QUEEN		
Alte Oper Frankfurt	05.07.2022 - 10.07.2022	
	20.00 Uhr	64,90 - 87,90 €
BB Promotion GmbH präsentiert STAR DUST - From Bach to Bowie		
Alte Oper Frankfurt	12.07. - 16.07. 2022,	
	20.00 Uhr	57,90 - 87,90 €
FRATOPIA / MODERN TIMES WDR Funkhausorchester * Frank Strobel, Leitung		
Alte Oper Frankfurt	17.09.2022, 20.00 Uhr	19,00 - 57,00 €
FRATOPIA / JAZZ-RESIDENZ MICHAEL WOLLNY NOSFERATU, Michael Wollny, Klavier		
Alte Oper Frankfurt	18.09.2022, 20.00 Uhr	19,00 - 45,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
OBERURSEL

THEATER IM PARK „Unkraut!“		
Park der Klinik Hohe Mark	08.07. – 13.08.2022,	
	jeden Fr & Sa 20.00 Uhr	25,30 €
Ramon Chormann "Es eskaliert sowieso"		
Schbass & Kultur im Hof von "ALT ORSCHEL"	08.07. + 09.07.2022, 19.30 Uhr	30,00 €
Klassik unter Sterne - Operententräume Mit dem Kammerensemble der Frankfurter Sinfoniker		
Park der Klinik Hohe Mark	13.07.2022, 20.00 Uhr	30,00 €
Georg Kreisler Abend Kulturkreis Oberursel e.V.		
Stadthalle Oberursel	17.07. + 09.07.2022, 17.00 Uhr	25,00 €
Monsieur Brezelberger Comedy Magic DeLuxe		
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“	23.07.2022, 19.30 Uhr	25,00 €
Drei Tenöre - Drei Freunde Stefan Lex, Michael Kurz, Thomas Heyer, Sigrid Althoff		
Park der Klinik Hohe Mark	10.08.2022, 20.00 Uhr	30,00 €
Alles was Recht ist Komödie (Einlass und Bewirtung ab 18:00)		
Schbass & Kultur im Hof von "ALT ORSCHEL"	11.08. - 13.08. 2022, 19.30 Uhr	16,50 €
Sommer-Highlights 2022 Kabarett u. Comedy mit Peter „Schüssel“ Schüßler		
Ebbelwoi-Straußwirtschaft „Alt Orschel“	19.08. + 20.08.2022, ab 18.00 Uhr	19,80 €
Schüssel live - Abschieds Gala 2022 Kabarett-Kleinkunst-Comedy Peter Schüßler		
Stadthalle Oberursel	23.09.2022, 19.30 Uhr	14,30 - 26,40

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
BAD HOMBURG

Bad Homburger Sommer 2022 Pippo Pollina & Palermo Acoustic Quintet		
Sommerbühne der Taunus Sparkasse	15.07.2022, 19.30 Uhr	5,00 €
Eltonology - A Tribute to Elton John		
Sommerbühne der Taunus Sparkasse	22.07.2022, 19.30 Uhr	5,00 €
Klassiknacht in Weiß Jugendsinfonieorchester Hochtaunus		
Sommerbühne der Taunus Sparkasse	24.07.2022, 19.00 Uhr	5,00 €
Noite do Fado - Maria Emília		
Sommerbühne der Taunus Sparkasse	28.07.2022, 19.30 Uhr	5,00 €
The Marvin Gaye Show feat. Cosmo Klein		
Sommerbühne der Taunus Sparkasse	29.07.2022, 19.30 Uhr	5,00 €
Sommertheater - Der Name der Rose Ensemble: Die Dramatische Bühne		
Sommerbühne der Taunus Sparkasse	30.07.2022, 19.30 Uhr	5,00 €
It's Monday Party mit The Gypsies		
Sommerbühne der Taunus Sparkasse	01.08.2022, 19.30 Uhr	5,00 €
Abschlusssoiree mit dem Johann Strauß Orchester Wiesbaden		
Sommerbühne der Taunus Sparkasse	06.08.2022, 20.00 Uhr	5,00 €
Klassik trifft Pop Neue Philharmonie Frankfurt, JSO Hochtaunus Orgel: Susanne Rohn, Leitung: Simon Edelmann		
Erlöserkirche	17. + 18.09.2022, ab 19.30 Uhr	12,00 - 35,00 €
Die Babbel Olympiade Hessisch contra Deutsch - Frankfurter Blödsinn		
Äppelwoi-Theater, Kurtheater Bad Homburg	18.09. - 16.12.2022, jeden Fr 20.00 Uhr	22,50 €

STUMMFILM UND ORGEL

Der Glöckner von Notre Dame (USA. 1923) David Franke (Freiburg) improvisiert an der Sauer-Orgel		
Erlöserkirche	19.09.2022, 20.00 Uhr	15,00 €

AUSWAHL VERANSTALTUNGEN
TAUNUS

ALLEGRO! 2022 – LEBENSIMPULSE Compagnia di Punto		
Shalev (Cembalo) Ablogin (Hammerklavier)	Motto: „Vater und Sohn“ Stücke von Telemann, Bach	
Katholische Kirche St. Marien, Neu-Anspach	08.07.2022, 20.00 Uhr	26,00 - 35,00 €
4 Hände 88 Tasten Piano Duo Takahashi/Lehmann		
Stücke von Johann Sebastian Bach	Evangelische Laurentiuskirche, Usingen	
	09.07.2022, 19.00 Uhr	24,00 €
Landpartie - Drei Konzerte mit drei Duos Jerusalem Duo, Duo Accordarra, Duo Safikhanova/Safikhanov		
Schloss Neuweilnau, Weilrod	10.07.2022, 15.15 Uhr	25,00 €

Wochen- und Monatskarten im Ticketshop Oberursel erhältlich



Frankfurt Ticket
RheinMain

Tickets unter:
069 13 40 400
www.frankfurt-ticket.de

Ticketshop Oberursel · Kumeliusstraße 8 · 61440 Oberursel
Öffnungszeiten: Mo – Fr. 9.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr